

Was macht eine Schule erfolgreich?

Direktor OStR. Mag. Günter Czetina

Es gehört zu meinen angenehmen Aufgaben, bei Klasesstreffen ehemaliger Maturantinnen und Maturanten Schulführungen durchzuführen. Es ist dabei sehr interessant, mit Schülerinnen und Schülern, die teilweise vor Jahrzehnten maturiert und bereits in den unterschiedlichsten Berufen Karriere gemacht haben, ins Gespräch zu kommen.

Immer wieder betonen sie, dass sie von ihrer Ausbildung im Gymnasium Gmünd sehr viel profitiert haben. Gleichzeitig beneiden sie die heutigen Schülerinnen und Schüler um die moderne Ausstattung der Schule: freundlich gestaltete Klassenräume, Computersäle, Laptopklassen, WLAN für alle frei zugänglich, moderne technische Ausrüstung im naturwissenschaftlichen Bereich, Theaterbühne, großzügig gestaltete Sportstätten, gemütliche Aufenthaltsräume u.v.m.

In Diskussionen wird aber schnell klar, dass es für eine erfolgreiche Schule Parameter gibt, die schon immer große Bedeutung hatten.

Dazu gehören die fachlichen und pädagogischen Qualifikationen des Lehrerteams. Motivierte Pädagoginnen und Pädagogen sind die Voraussetzung für pädagogischen Erfolg. Nur wer selbst „brennt“, kann andere „anzünden“.

Groß ist die Verantwortung der Lehrerschaft, aber auch Eltern und Schülerinnen und Schüler haben Verantwortung zu übernehmen. Erziehung zur Eigenständigkeit ist notwendig, um sein Leben selbst gestalten zu können.

Angst ist kein guter Lehrmeister – deshalb ist es besonders wichtig, dass innerhalb der Schule ein gutes Klima herrscht. Ein respektvolles Miteinander in der Klasse fördert das Wohlbefinden in der Schule und stärkt den sozialen Zusammenhalt.

Nicht vergessen sollte man aber in diesem Zusammenhang auf die Leistungsbereitschaft. Schule ist keine Spaßeinrichtung, sie wird auch nicht immer nur Spaß machen, wenn sie auf das reale Leben vorbereiten möchte. Vielmehr geht es um die Freude am Erfolg und um die Begeisterung, etwas Neues entdeckt zu haben. Dies setzt allerdings auch Anstrengung und einen positiven Leistungsbegriff voraus.

Daher kann ich voll Stolz berichten, dass das Gymnasium Gmünd beim letzten vom Ministerium durchgeführten Bildungsstandardtest aus Mathematik hervorragend abgeschnitten hat.

Unser gutes Schulklima zeigt sich auch im Schulgemeinschaftsausschuss (SGA), in jenem Gremium, in dem sich Eltern, Schüler, Lehrer und Direktor gemeinsam zum Wohl der Schule einbringen. Heuer wurden alle Beschlüsse einstimmig gefasst.

Sehr angeregt wurde über die neue, vom Direktor festzulegende Eröffnungs- und Teilungszahlenverordnung, die Haftungsfrage bei der Verwendung von privaten Elektrogeräten in den Klassen, der Vorverlegung des Wiederholungsprüfungstermins und der terminlichen Festlegung des Elternsprechtages und der Schulveranstaltungen gesprochen.

Abschließend möchte ich mich beim sehr engagierten Schulsprecher Sebastian Stark, beim Elternverein mit seinem Obmann DDr. Bilek, beim Schularzt Dr. Nikolaus Haider, beim Personal, bei der Sekretärin KzIR Gerda Apfelthaler, beim Administrator Mag. Peter Jillecek und bei allen Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Es ist mir ein persönliches Anliegen, Direktor-Stellvertreter OStR. Mag. Helmut Kahler, den ich für sein großes Engagement und seine Einsatzfreude schätze, alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt, die Pension, zu wünschen.



2 Neues vom Elternverein

Zuallererst darf ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist DDr. Michael Bilek, ich wurde am 30. März 1963 geboren, habe am Schottengymnasium der Benediktiner zu Wien maturiert, danach an der Universität Wien Medizin studiert, wo ich 1988 zum Doktor der gesamten Heilkunde promovierte. 1993 erfolgte der Abschluss der Ausbildung zum Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde und 2001 die Promotion zum Doktor der Zahnheilkunde. Ich bin mit meiner Frau Michaela verheiratet, die mir 2001 unseren Sohn Alexander geschenkt hat, der unser Sonnenschein ist und zugleich auch der Grund, warum ich heute als Obmann des Elternvereines tätig sein kann.



Nun zu den Aktivitäten des Elternvereines:

Generalversammlung 2016

Am 21.11.2016 wurde die Generalversammlung des Elternvereines abgehalten und mit ihr die Wahl des neuen Vorstandes, der sich nun wie folgt zusammensetzt:

Obmann: DDr. Michael Bilek

Obmann-Stv.: DI Peter Haumer

Kassier: Roman Flicker

Kassier-Stv.: Beatrix Kainz

Schriftführerin: Mag. Alexandra Badstöber-Kahl

Schriftführer-Stv.: Mag. Gunter Badstöber

1. Rechnungsprüfer: Wolfgang Koppensteiner

2. Rechnungsprüfer: Johannes Dangl

Absolventenvertreterin: OStR. Mag. Barbara Dacho-Hofmann

In Planung ist die Generalversammlung im Herbst 2018, wo ein neuer Vorstand gewählt wird. Ich würde Sie einladen, bei Interesse an der Mitarbeit im Vorstand des Elternvereines, sich bis September 2018 per Mail oder telefonisch an mich zu wenden.

Benimm-Kursus

Im Juni 2014 wurde erstmals im Rahmen der Projekttagge ein von mir ins Leben gerufener und vom Elternverein finanzierter „Benimm-Kursus“ unter der Leitung von Frau Mag. Polly aus Wr. Neustadt mit großem Erfolg abgehalten. Wir wollen diesen Kursus im laufenden Schuljahr und auch in den nächsten Jahren jeweils für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen beibehalten, da nach unserer Meinung auch die Sicherheit auf dem gesellschaftlichen Parkett ein Merkmal eines Schulabgängers des Gymnasiums sein sollte.

Schulfest

Das Schulfest der 7. Klassen im Juni 2017 war erneut ein voller Erfolg und wurde wie gewohnt im neuen Innenhof der Schule abgehalten. Der Elternverein hat hierbei durch Abschluss einer Veranstalter-Haftpflichtversicherung für die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen geholfen.

Maturafeier

Die Maturafeier 2017 war sehr feierlich und krönte den Abschluss der Schulzeit unserer Maturantinnen und Maturanten. Auch hier ein herzliches Danke an die „Guten Geister“ im Hintergrund, die uns bei den Vorbereitungen und der Bereitstellung von Sekt und Brötchen sowie der Dekoration geholfen haben.

Besagte Maturafeier fand im Palmenhaus in Gmünd statt, einer Location, die sehr großen Anklang unter den Maturantinnen und Maturanten, Eltern und auch im Professorenkollegium fand.

Der Herr Direktor und ich sind übereingekommen, zu versuchen, in Zukunft weiterhin diesen schönen Rahmen für unsere Maturantinnen und Maturanten und ihre Maturafeier zu wählen.

Maturaball

Auch wurde am 5. Jänner wieder ein Maturaball abgehalten, der durch das Zusammenwirken der Direktion, der Klassenvorstände und 8. Klassen mit dem Elternverein als Veranstalter ein vergnüglicher und für die Masantinnen und Masanten auch ein finanziell erfolgreicher Abend wurde.

Schul- und Kulturveranstaltungen

Des Weiteren wurden in diesem Schuljahr diverse Sport-, Kultur- und Schulveranstaltungen vom Elternverein subventioniert. Ebenso konnte die Teilnahme von Kindern an Schulveranstaltungen wie Schikursen oder Auslandsaufenthalten – nach Erfüllung bestimmter Voraussetzungen – finanziell unterstützt werden.

Silvesterlauf

Es wurde ebenso wieder die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern unseres Hauses am Silvesterlauf in Gmünd unterstützt.

Laptops

In der Vorstandssitzung vom 16. 03. 2015 wurde die Anschaffung von zwei Laptops aus Mitteln des Elternvereines beschlossen, die seitdem bedürftigen Schülerinnen und Schülern der Oberstufe für ihre schulischen Aufgaben sowie die Vorbereitung auf die Matura zur Verfügung gestellt werden konnten. Ebenso ist angedacht, diese Laptops bei Defekten der schülereigenen Laptops kurzfristig zu verborgen.

Schachveranstaltungen

Seit dem vorigen Schuljahr findet an unserer Schule ein Schachunterricht statt. Der Elternverein sieht dies als eine sehr gute Art des mentalen Trainings an und unterstützt auch diese Veranstaltung mit der Anschaffung von Schachbrettern und Schachuhren.

Mitgliedsbeiträge

Diese Unterstützungen sind nur durch Ihre Mitgliedschaft im Elternverein und die Einzahlung Ihrer Mitgliedsbeiträge ermöglicht worden, wofür ich Ihnen, liebe Eltern, an dieser Stelle ganz herzlich danken möchte.

Konflikte oder Probleme

An die Eltern möchte ich auch wieder die Einladung aussprechen, sich bei Fragen und Problemen die Schulgemeinschaft oder auch einzelne Schüler betreffend, vertrauensvoll an den Elternverein zu wenden.

Jahresberichte

Wie Ihnen vielleicht bekannt, ist der Elternverein der Herausgeber der jährlich erscheinenden Jahresberichte. Obwohl ein Teil der daraus erwachsenden Kosten durch Inserate abgedeckt werden kann, könnte der Elternverein die Schülerinnen und Schüler noch mehr unterstützen, wenn von Ihnen, geneigter Leser, der erbetene Druckkostenbeitrag – jeder Euro zählt – auch tatsächlich mittels beigelegtem Zahlschein einbezahlt würde. Vielen Dank dafür im Vorhinein!

Ein herzliches Danke möchte ich auch heuer wieder an dieser Stelle unserem geschätzten Herrn Direktor, OStR. Mag. Günter Czetina, und dem gesamten Professorenkollegium für die Zusammenarbeit im Rahmen der Schulgemeinschaft sowie ihre aufopfernde Tätigkeit zum Wohle unserer Kinder sagen.

Ebenso danke ich meinen Kollegen im Vorstand des Elternvereines, die mich tatkräftig unterstützen und die genannten Aktivitäten erst ermöglichen.

Gratulieren möchte ich abschließend auch namens des Elternvereines unseren Masantinnen und Masanten, die durch ihren Fleiß und ihr Durchhaltevermögen die Matura erfolgreich bestanden haben. Der Elternverein wünscht ihnen für ihren weiteren Lebensweg das Allerbeste.

Allen Schülerinnen und Schülern sowie Professorinnen und Professoren, unserer „Guten Seele“ KzIR. Gerda Apfelthaler, unseren Schulwarten und dem Reinigungsteam sowie allen Eltern und Erziehungsberechtigten wünsche ich eine erholsame Ferienzeit und ein erfolgreiches Schuljahr 2018/19.

DDr. Michael Bilek, Obmann

4 Liebe Leserinnen und Leser!



Vielen Dank, dass Sie sich für die Arbeit der Schülervertretung unseres Gymnasiums interessieren und diesen Artikel lesen. Wir stellten uns auch in diesem Jahr einem umfassenden Hearing unter der Moderation von OStR. Mag. Helmut Kahler, und erarbeiteten wenige Tage nach der Wahl mit allen Klassensprecherinnen und Klassensprechern Ideen für das aktuelle Schuljahr.

Dieses Schuljahr ist das erste Jahr mit der neuen Pausenordnung, die wir gemeinsam mit den Eltern- und Lehrervertretern im SGA beschlossen haben. Diese ist bis jetzt sehr gut aufgenommen worden. Was dieses Jahr genauso wie im letzten Jahr ablief, war unser Nachhilfeprogramm. Wir konnten wieder viele Schülerinnen und Schüler motivieren Nachhilfe zu geben und diese Liste wieder auf der Homepage veröffentlichen.

Wenige Wochen nach Schulbeginn durften wir weiters ein Interview mit der NÖN führen, wo wir über unsere Projekte, die wir mit den Klassensprecherinnen und Klassensprechern erarbeitet hatten, erzählen durften. Als großes Projekt konnten wir zu Weihnachten eine Spendensammlung für die Roten Nasen Österreich durchführen, wobei insgesamt 1077€ an Spenden zusammenkamen. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

Vor der Landtagswahl im Jänner konnten wir in Kooperation mit der Landesschülervertretung Niederösterreich eine informative Podiumsdiskussion mit den Kandidaten Margit Göll (ÖVP), Mirza Buljbasic (SPÖ/SJ), Christian Tollar (FPÖ), Silvia Moser (Grüne) und Patrick Skalitzky (Neos) organisieren, bei der die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe politische Bildung hautnah erlebten.

Im Fasching konnten wir am Montag 400 Krapfen in der ganzen Schule verteilen und vielen Schülerinnen und Schülern den Tag „versüßen“. Vielen Dank an die Bäckerei Döllner, die die Krapfen gesponsert hat! Nachdem dieses Jahr leider kein Weihnachtsturnier stattfinden konnte und auch die traditionelle Mitternachtseinlagenvorführung der achten Klassen aufgrund des Stellungstermins des Jahrgangs 2000 nicht möglich war, stellten wir mit einem Sportturnier am Faschingsdienstag ein würdiges Ersatzprogramm auf die Beine. Dabei traten insgesamt 28 Teams in den Bewerbungen Völkerball, Volleyball und Fußball gegeneinander an. Highlights dabei waren auf jeden Fall einige Schülerinnen und Schüler, die sogar in Kostümen mitmachten. Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und an alle Turnlehrerinnen und -lehrer unserer Schule, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Ein weiteres großes Dankeschön geht an unseren Direktor OStR. Mag. Günter Czetina



Bank Austria

Member of  UniCredit

und an Professor Mag. Michael Preißl, ohne die dieses Turnier nicht stattfinden hätte können.

Ebenso durften wir uns dieses Jahr stark in die überregionale Schülervertretungsarbeit der Landes- und Bundesschülervertretung einbringen, da wir regelmäßig auf Veranstaltung zu Gast waren und ich als Landesschulsprecher und Mitglied der Bundesschülervertretungen auch selbst viele Verbesserungen für die Schülerinnen und Schüler Niederösterreichs auf den Weg bringen durfte.

Zu Redaktionsschluss in Planung war weiters noch das mittlerweile zur Tradition gewordene Schulterby gegen die HAK, auf das schon große Vorfreude herrscht. Da die achten Klassen am 27. April ihren letzten Schultag absolvierten, war es für Valentina und mich nach zwei bzw. drei schönen Schülervertretungsjahren an der Zeit, unsere Arbeit an Jakob Haumer, Kayra Taskin und Daniel Lotz weiterzugeben. Wir wünschen euch auch an dieser Stelle alles Gute für die Zukunft!

Abschließend möchten wir uns noch bei allen Personen bedanken, die dieses tolle und erfolgreiche Jahr möglich gemacht haben, von den Schülerinnen und Schülern, die uns ihr Vertrauen schenken, über alle Lehrerinnen und Lehrer, die uns bei unseren Vorhaben unterstützten, bis zu der immer hilfsbereiten Sekretärin unserer Schule, Frau KzLR. Gerda Apfelthaler, dem Elternvereinsobmann, Herrn DDr. Michael Bilek und unserem Herrn Direktor, Herrn OStR. Mag. Günter Czetina.

Wir, die Schülervertretung, wünschen allen Schülerinnen und Schülern und allen Lehrerinnen und Lehrern erholsame Ferien und insbesondere unserem Maturajahrgang alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Sebastian Stark, Valentina Haumer, Jakob Haumer, Kayra Taskin, Daniel Lotz

Starke Ferien!



**Stark
BUCH**

www.stark-buch.at /starkbuch


www.easydrivers.at



JETZT ANMELDEN UND DURCHSTARTEN

Neue Sommer-Termine:

➔ 02.07.	➔ 16.07.	➔ 06.08.
➔ 20.08.	➔ 17.09.	➔ etc.

Easy Drivers Gmünd
Ing. Siegl
gmuend@easydrivers.at
02852/20566

6 Lehrerliste

Direktor OStR. Mag. CZETINA Günter

Administrator: Prof.Mag. JILLECEK Peter

Prof.Mag. ABLEIDINGER Franz

Prof.Mag. ALTMANN Anita

Prof.Mag. ANDERST Regina

Prof.Mag. ARNBERGER-MAURER Waltraud

ARNHOF Susanne, Alin.

Prof.Mag. BERGER Karin

Prof.Mag. BINDER Ronald

Mag. BRÄUER Dominik, UP

OStR. Prof.Mag. DACHO-HOFMANN Barbara

Prof.Mag. DECKER-SCHEIDL Renate

Mag. DOLEZAL Julia

Prof.Mag. EHLING-ZEUGSWETTER Karin

Prof.Mag. FALTIN Maximilian

Ing. Prof.MMag. GOBL Susanne

Prof.MMag. HACKL Karin

Prof.Mag. HERMANN Andreas

Prof.Mag. JILLECEK-FELLNER Regina

OStR. Prof.Mag. KAHLER Helmut

Prof.Mag. KATZENSCHLAGER Irene

Mag. KOLLER Barbara, Bakk., UP

Prof.Mag. KRAMANN Beatrix

Prof.Mag. LENZ Harald

DGP MOLDA SCHL Susanne

Prof.Mag. MÜLLNER Marlene

Prof.Mag. NOWAK Elisabeth (Dienstzuteilung KPH Wien/Krems)

Prof.MMag. POISS Renate (Karenzurlaub)

Prof.Mag. POLLAK Ingrid

Prof.Mag. PREIßL Michael

Prof.Mag. PRINZ Katharina

Prof.Mag. RYCHETSKY Bernhard, MA

Prof.Mag. SCHAEFER Bernhard

Prof.Mag.Dr. SCHEIDL Günther

Prof.Mag. SCHERZER Daniela

Prof.Mag. SCHUH Regina

Prof.Mag. SPIESMEIER Franz

Prof.Mag. STEININGER Anton

Prof.Mag. STELZHAMMER Elisabeth

Mag. TRAXLER Bianca, UP

Prof.Mag. UTZ Elisabeth

OStR. Prof.Mag. WEIßENBÖCK Josef

WITZMANN Elisabeth

Schularzt:

Dr. Haider Nikolaus

IT-Systembetreuer

Riedel Dominik

(Stammschule

BG/BRG Zwettl)

Sekretariat:

Kanzleirätin

Apfelthaler Gerda

Schulwarte:

Lauscher Johann

Redl Alois

Kürzel

CZE

JIL

ABL

ALT

AND

AMA

ARN

BER

BIN

BRA

DAC

DEC

DOL

EHL

FAL

GOB

HAC

HER

JIF

KAH

KAT

KOL

KRA

LEN

MOL

MUE

NOW

POI

POL

PRE

PRI

RYC

SCB

SCG

SCD

SCR

SPF

STE

STH

TRA

UTZ

WEI

WIT

Reinigungspersonal:

Beer Monika

Binder Elfriede

Glaser Alexandra

Kletzl Monika

Pannagl Monika

Pönwalter Heidemarie

Neu im GYM

Mag. Dominik Bräuer

Mein Unterrichtspraktikum in Gmünd brachte mir viel Freude. Die 2B stellte sich schon nach kurzer Zeit als hervorragende Klasse heraus. Das Arbeiten mit ihr machte mir viel Spaß und ich hoffe, dass sie den auch mit mir hatte. Bei meiner Unterrichtsgestaltung legte ich besonderen Wert darauf, den Schülerinnen und Schülern zu vermitteln, dass die Biologie keine Wissenschaft ist, die man nur aus Büchern beziehen kann, sondern eine Wissenschaft, die versucht, das Lebendige zu verstehen und zu beschreiben. Daher brachte ich sehr viele Tiere, Pflanzen, Pilze und andere Untersuchungsobjekte mit in den Unterricht. Das Ziel war, dass die Schülerinnen und Schüler die Unterrichtsinhalte nicht nur auf Fotos im Schulbuch sahen, sondern sie auch in der Hand halten konnten. Daneben waren auch das Experimentieren und die Interdisziplinarität von großer Bedeutung. Die Zeit in Gmünd war sehr schön und wird daher für mich unvergesslich bleiben.



Mag. Bianca Traxler



Nachdem ich im Schuljahr 2017/18 ein tolles, informatives, abwechslungs- und lehrreiches erstes Unterrichtsjahr am BG/BRG Gmünd erleben durfte, möchte ich mich gerne vorstellen.

Als gebürtige Gmünderin besuchte ich bereits Kindergarten und Volksschule hier und verbrachte weitere lehrreiche acht Jahre im Bundesgymnasium. Nachdem ich 2010 maturiert hatte, führte mich mein Ausbildungsweg nach Wien. In den darauffolgenden Jahren studierte ich mit Begeisterung die Unterrichtsfächer Chemie und Bewegung und Sport an der Universität Wien und baute mir nebenbei ein Standbein als Fotografin (www.biancatraxler.at) auf. Mein Wunsch, in meine Heimatstadt zurückzukehren, erfüllte sich und ich durfte das Unterrichtspraktikum an meiner ehemaligen Schule in Gmünd im Fach Chemie und im BG/BRG Waidhofen an der Thaya im Fach Bewegung und Sport absolvieren.

An dieser Stelle möchte ich ein riesengroßes Dankeschön an alle meine lieben Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen und Kollegen aussprechen. Ich habe mich jederzeit wertgeschätzt und wohl gefühlt und konnte sehr viele wertvolle Erfahrungen sammeln.

Alles für Ihr gemütliches Heim

Handwerk und Mode

Tapezierermeister

Paul E. Löffler

Hauptplatz 25, 3943 Schrems

Telefon: 02853/77461

E-Mail: paulloeffler@gmx.at

- Restaurierung von Polstermöbeln
- Tapeten und Bodenbeläge
- Vorhänge und Karniesen
- Markisen und Jalousien

8 OStR. Prof. Mag. Helmut Kahler tritt in den Ruhestand

Eigentlich ist er aus unserer Schule nicht wegzudenken – trotzdem wird sich OStR. Prof. Mag. Helmut Kahler, Direktorstellvertreter, mit Ende des Schuljahres in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden.

OStR. Kahler war insgesamt 45 Jahre mit unserer Schule aufs Engste verbunden. Er absolvierte hier seine Gymnasialzeit, legte 1974 die Matura ab und kehrte nach dem Lehramtsstudium für die Fächer „Französisch“ und „Geschichte und Sozialkunde“ ans Gymnasium Gmünd zurück. Ab 7. September 1981 wurde er in das praktische Lehramt eingeführt, daneben unterrichtete er auch schon. Die Ernennung zum Professor erfolgte am 1. April 1986. Aufgrund seiner hervorragenden Leistungen in den vielen Jahren, die er unterrichtete, wurde ihm im Oktober 2016 der Berufstitel „Oberstudienrat“ verliehen.



Mag. Kahler begleitete einige Generationen von Schülerinnen und Schülern als Klassenvorstand mit großem Verständnis und Einfühlungsvermögen durch ihre Schulzeit. Seine Unterrichtstätigkeit zeichnete sich durch großes Engagement und durch seine Leidenschaft für die von ihm gewählten Gegenstände aus.

Als Französischlehrer war es ihm nicht nur wichtig, den Jugendlichen Sprachkenntnisse und -fertigkeiten zu vermitteln. Es war ihm ein besonderes Anliegen, sie mit der französischen Kultur, dem *Savoir-vivre* und vor allem – selbst ein großer Gourmet – mit der französischen Küche vertraut zu machen. Die Sprachwochen, die er organisierte und leitete, wurden für seine Schülerinnen und Schüler zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Interesse am politischen Geschehen und Teilnahme daran, die Entwicklung von Eigen- und Fremdverantwortung, die Bereitschaft, sich für demokratische Werte einzusetzen, die Angst vor dem Fremden zu nehmen – diese Ziele verfolgte Mag. Kahler mit Beharrlichkeit (nicht nur) in seinem zweiten Unterrichtsgegenstand. Dabei nahm er auch mit einzelnen Klassen wiederholt an verschiedenen Projekten teil, wofür ihm vom Landes Schulrat 2011 Dank und Anerkennung ausgesprochen wurden. Die kompetente Arbeit am Projekt „Wende – Change – Přelom“ trug dazu bei, dass das Gymnasium nach 2012 im Jahr 2015 zum zweiten Mal mit dem „Young Science Gütesiegel“ ausgezeichnet wurde.

Mag. Kahlers Engagement beschränkte sich aber nicht auf seine Unterrichtstätigkeit. Er war Bereichsleiter für den Bereich „Sozialwissenschaften“, Fachkoordinator für Geschichte, Mitglied im Schulgemeinschaftsausschuss, mit der Organisation und der Durchführung der Schulsprecherwahl betraut und federführend bei der Organisation des „Tages der offenen Tür“.

Darüber hinaus absolvierte Mag. Kahler auch eine Ausbildung zum Betreuungslehrer für Unterrichtspraktikantinnen und -praktikanten und führte einige Kolleginnen und Kollegen mit großem Verantwortungsbewusstsein in das praktische Lehramt ein.

Die Ausbildung zum Schilehrer für Schilanglauf ermöglichte es ihm, an zahlreichen Schikursen teilzunehmen. Der passionierte Mountainbiker und Läufer war außerdem ein beliebter Begleitlehrer bei den Sommersportwochen, zumal seine gute Laune und seine Geselligkeit zu einer angenehmen Atmosphäre beitrugen.

Aufgrund seines Wirkens an unserer Schule wurde OStR. Mag. Kahler gleichermaßen von seinen Schülerinnen und Schülern und seinen Kolleginnen und Kollegen geschätzt.

Lieber Cello, wir – die Schulgemeinschaft des BG und BRG Gmünd – sind froh, dass dein Wunsch, Lehrer zu werden, doch stärker war als verlockende Alternativen, die sich dir geboten haben, wie Schmetterlingssammler oder Löwenbändiger (Eingeweihte wissen Bescheid). Wir wünschen dir, dass du den kommenden Lebensabschnitt genießen kannst. Alles Gute!

Forschen für das Naturhistorische Museum Wien

Im Zuge eines Projektes des Naturhistorischen Museums in Wien sammelten Schülerinnen und Schüler der 2C im Raum Gmünd im Juni 2017 Amphibien und Reptilien. Dazu bestimmten die Schülerinnen und Schüler die Art der gesammelten Individuen und protokollierten ihren Standort. Die gesammelten Tiere wurden natürlich an Ort und Stelle wieder frei gelassen. Die eruierten Daten wurden dann an die Forschungsgruppe übergeben, die somit einen Überblick über Amphibien- und Reptilienpopulationen in ganz Österreich erlangen möchte.



Exkursion auf die Burg Kreuzenstein

Im Juni erlebten die 2. Klassen einen gemeinsamen Tag auf der Burg Kreuzenstein. Bei einer Führung konnten sich die Schülerinnen und Schüler Einblick in das ritterliche Leben auf einer mittelalterlichen Burg verschaffen.

Begleitlehrer: Mag. Kramann Beatrix und Mag. Pollak Ingrid



10 Baseball-Schulcup

Doppelsieg beim vom Schremser Beers Baseball-Club toll organisierten Schulcup am 21. Juni! Im schulinternen Finale setzte sich das Team Gym1 gegen Gym2 knapp nach Verlängerung durch und holte den umjubelten Turniersieg.



Solinchen-Schwimmcup

Gute Platzierungen und auch einige Klassensiege gab es für das 28köpfige Gym-Team beim Solinchen-Schwimmcup am 22. Juni im Sole-Felsen-Bad Gmünd.

Fußball-Derby gegen das Schulzentrum

Nach einer knappen 3:4-Niederlage im sehr fair geführten Derby gegen das Schulzentrum am 26. Juni müssen unsere Oberstufenfußballer den Wanderpokal zumindest für ein Jahr abgeben.



Parkschach für das BG Gmünd

Johann Schindl (Obmann des EPSV Gmünd) stellt dem BG/BRG Gmünd ein Parkschach leihweise zur Verfügung. Es kann im Pausenhof des Gymnasiums damit gespielt werden.

Das Bild zeigt Johann Cizek (C-Trainer des ÖSB), Johann Schindl (Obmann des EPSV Gmünd), Mag. Franz Ableidinger (Betreuer) und Dir. OStR Mag. Günter Czetina sowie Teilnehmende am diesjährigen Schachlehrgang im BG/BRG Gmünd: Tobias Dangl, Lukas Zimmermann, Moritz Greiner, Lukas Ertl, Timon Germin und Beate Weber.



Workshoptage

Seit einigen Jahren gehören die Aktionstage im Gymnasium Gmünd zum festen Bestandteil der letzten Schulwoche vor den Sommerferien.

Dabei können Schülerinnen und Schüler zwischen vielen verschiedenen Workshop-Angeboten wählen. Im Juni 2017 standen neben zahlreichen sportlichen Kursen wie Basketball, Volleyball, Hockey, Zumba, Fußball, Tennis, Tischtennis, Völkerball, Nordic Walken, Schach oder einem Fitnesscenter-Besuch auch beispielsweise Gesundes Kochen, Yoga, eine Erkundungswanderung in Gmünd, Pokern, Geocaching, Gesellschaftsspiele, Französisches Kochen, Russisch-Schnupperstunden, ein Streifzug durch Science-Fiction-Highlights, diverse Projektstage und sogar ein „Benimmkurs“ am Programm.

Die Kinder und Jugendlichen nahmen die Angebote begeistert an und waren mit Feuereifer bei der Sache ...



12 Schulschlussfeier – „Ausspannen, den Ochs und die Hände“



„Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind und ruht ein wenig aus. Denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen, so zahlreich waren die Leute, die kamen und gingen.“ Mk 6,31

„... Ich denke auch an dieses jüdisch-christliche Geschenk an unsere Kultur: einen Tag durch Nichtstun zu feiern – eines der Zehn Gebote! Es sagt damit auch, der Mensch hat seinen Wert nicht erst durch seine Leistung, sondern in seinem Menschsein.“

Einheit von Gottesliebe und Nächstenliebe – je mystischer, desto politischer.



Erfolg bei den WV Schülermeisterschaften

Äußerst erfolgreich endete die diesjährige Schülermeisterschaft für einen Teilnehmer aus unserer Schule. Im Hauptbewerb gewann Dominik Lotz mit 4,5 Punkten. Auch insgesamt waren Schüler aus unserem Bezirk höchst erfolgreich.

Hinter dem Favoriten Stefan Ringl (Groß Siegharts) belegte Maik Brei (Gmünd, beide je 4 Punkte) den dritten Platz. Auch die Mannschaftswertung ging ganz klar an die Gmünder.

Die Organisation für die 29 Teilnehmenden aus den Bezirken Waidhofen, Zwettl und Gmünd besorgte Dieter Schuh (EPSV Gmünd) in der Musikmittelschule Gmünd. Als Turnierleiter fungierte Präsident Franz Modliba aus Litschau.

UMDENKEN
Buche im Reisebüro statt im Internet
Der Preis bleibt gleich - nutze die Vorteile einer persönlichen Betreuung!

Bahnhofstr. 1, 3950 Gmünd
T 02852 54712
F 02852 54712 DW 22
office@fam-reisen.at

FAM REISEN
Wir erfüllen Ihre Träume!

www.fam-reisen.at facebook.com/amreisen

Stars and Stripes – We got the party started

Letztes Jahr fand das Schulfest unter einem amerikanischen Motto statt. Die Planung dafür hatte bereits im September 2016 begonnen, um ein großartiges Fest auf die Beine stellen zu können. Ständiges Organisieren und Umschichten hatte zu Beginn zu Meinungsverschiedenheiten geführt, die dann am Tag des Festes selbst in großen Zusammenhalt umschlugen. Um elf Uhr standen wir in den Startlöchern, bereit, die Menge mit so vielen Burgern, selbstgemachter Zitronenlimonade und weiteren amerikanischen Gerichten wie nötig zu versorgen. Die liebevolle Deko, die eine Freiheitsstatue als Fotomotiv und ein einladendes Eingangsschild inkludierte, als auch der Burgergeruch trugen zum Wohlfühlambiente bei. Ob nun Nervenzettel bei der Tombola, bei der vom Kleid bis hin zum Whiskey alles gewonnen werden konnte, oder Mitfiebern beim Lehrer-Schüler-Volleyballmatch, die zahlreichen Besucherinnen und Besucher konnten immer auf Trab gehalten werden. In der Menge konnten die Schülerinnen und Schüler an ihren eigens designten Shirts erkannt werden.

Ein rekordverdächtiges Schulfest hätte jedoch nicht ohne Eltern, Freunde und Geschwister stattfinden können. Auch den zahlreichen Sponsoren sind wir für ihre Unterstützung dankbar.



14 Schulanfang – „Wir sind auf der Suche“

... suchen überall, finden scheinbar nichts, was uns halten kann, was uns das verspricht, was wir wirklich woll'n, wonach wir alle suchen

... wollen uns nicht binden, weil wir dann vielleicht etwas verpassen könn'n, was irgendwo noch ist

... die nächste Generation kommt nicht mehr hinterher, immer noch höher ... immer noch weiter ... immer noch schneller, denn uns läuft langsam die Zeit ab

... sind auf der Suche nach irgendwas, Hauptsache, ein bisschen mehr

... irgendwas, das bleibt, irgendwas, das reicht

Aus: „Irgendwas“ Yvonne Catterfeld

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht.“ Joh 15,5



Mentoring

Das Mentoring-Programm, das es seit zwei Jahren an unserer Schule gibt, wurde auch heuer fortgeführt. Die Rückmeldungen sind durchgehend positiv:

Das Mentoring ist eine gute Idee, da die Jüngeren auch mit den Älteren kommunizieren und sich Ratschläge und Tipps holen können. Anfangs war die Stimmung beim Kennenlernen etwas angespannt, aber das hat sich schnell geändert, und wir hatten viel Spaß. (Julia Pichler, 7B)

Am besten hat mir das „Blinde-Kuh-Spiel“ gefallen. Ich fand es sehr interessant, mit meiner Mentorin durch das Schulgebäude zu gehen. Katrin hat mir alles sehr gut erklärt. Sie ist auch sehr nett. (Michelle Kropik, 1B)

Es hat Spaß gemacht, meinen Schützlingen am Anfang des Schuljahres zu helfen, als noch alles in der Schule neu für sie war. Ich sehe sie jetzt noch regelmäßig und unterhalte mich gerne mit ihnen. Es ist auch eine interessante Erfahrung für jemanden, eine Vertrauensperson zu sein. (Christine Haumer, 7B)

Besonders ist mir an Lisa aufgefallen, dass sie immer sehr hilfsbereit ist und oft zu mir in die Klasse kommt. Ich bin froh, eine so tolle Mentorin zu haben. (Raphael Neubauer, 1B)



Sommersportwoche 2017

Eine wetterbedingt sehr kühle Sommersportwoche verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen in Seeboden am Millstättersee.

Beim Tennis wurden viele Tiebreaks gespielt, was viel Spaß machte. Die Standardtanzstunden bereiteten viel Freude, weil durch moderne Musik die traditionellen Tänze einstudiert wurden. Teamgeist und Spaß haben war das Motto beim Erlernen von Grundlagen und Techniken beim Beachvolleyball. Am Reiterhof Podesser ließen sich sowohl Einsteiger als auch Fortgeschrittene vom Reitvergnügen begeistern. Bei einem kleinen Ausritt konnten die Schülerinnen abschließend ihr Können unter Beweis stellen. Der Segelgruppe blieb die ganze Woche der Wind verwehrt, das trübte allerdings den „Spaß“ am Wasser keineswegs. Trotz wetterbedingten Schwierigkeiten erkundeten die Mountainbiker die Umgebung des Sees bei schwierigen Trails. Geschicklichkeitsschulung und Sicherheitstraining brachte den Bikern viel Grundwissen über diese Sportart. Die 18-Loch-Anlage des Golfclubs Millstättersee ließ zum Lernen und Üben kaum Wünsche offen. Mit einem ausgezeichneten Pro verbrachten Anfänger/innen und Platzreispieler/innen eine



spannende und lehrreiche Woche. Bei der Handhabung des Kajaks, beim Erlernen von Schlagtechniken und beim Halbtagesausflug auf fließendem Gewässer kamen auch die Kanuten auf ihre Rechnung. Die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen können somit auf eine gelungenen Sportwoche zurückblicken und stolz auf ihre sportlichen Erfolge sein!

Begleitlehrer: Mag. Pollak Ingrid

Mag. Kramann Beatrix

Mag. Schaefer Bernhard



16 Englisch-Sprachwoche

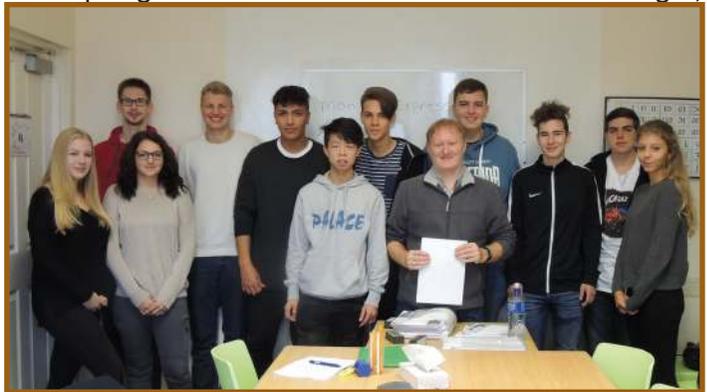


Die beiden siebenten Klassen verbrachten, begleitet von Mag. Karin Ehling-Zeugswetter und Mag. Franz Ableidinger vom 23. - 30. 9. 2017 eine Englischsprachwoche in Bray / Dublin / Irland. In drei Gruppen aufgeteilt, besuchten die 32 Schülerinnen und Schüler am Vormittag den Sprachunterricht in der ATC Language School, die direkt an der wunderbaren Strandpromenade in Bray liegt.

Der Ganztagesausflug am Sonntag führte uns nach Kilkenny, eine schöne, typisch irische Kleinstadt. Zwei professionelle Reiseführer begleiteten die Gruppe auch bei der Schlossführung im Kilkenny Castle. Bei für Irland eher untypischem Schönwetter wurde Dublin erkundet, einmal im Rahmen einer Walking Tour of Dublin, ein zweites Mal im Rahmen einer Viking-Splash-Tour zu Lande und zu Wasser.

Weitere Aktivitäten waren der Besuch des Sea-Life-Centers in Bray, ein weiterer Ausflug nach Dublin zur Shopping Night und schließlich der wunderbare 8 km lange Cliff Walk von Greystone nach Bray. Viel Spaß gemacht hat sicher auch die Irish Dance Night, bei der sich die Jugendlichen unter Anleitung professioneller Tänzer an irischen Tänzen versuchen konnten.

Nach Hause brachten die meisten Schülerinnen und Schüler irische Souvenirs, wie Sweaters und Schokolade, sowie schöne Erinnerungen und die Gewissheit, im englischsprachigen Ausland gut zurechtzukommen.



brantnerdürr
ENTSORGUNG | TRANSPORT

Zwetl - Schrems | 02826 / 88 0 99

www.brantner-dürr.at

Fake it till you t(m)ake it – Unternehmerprüfung

Am 25. September traten zehn Schülerinnen und Schüler der achten Klassen zur Unternehmerprüfung an der WKO in Wien an. In seriöse Outfits gehüllt, konnten wir den Anschein von Vertrauenswürdigkeit wahren, obwohl wir unsere Betten schon um vier Uhr verlassen hatten. Um acht Uhr begann die erste Prüfung, die aus einer Stunde Vorbereitung und einem dreißigminütigen Prüfungsgespräch bestand. Im Stundentakt wurden die Prüflinge in den Prüfungsraum geholt und während schon die ersten bestanden hatten und stolz ihren Erfolg feiern konnten, mussten die anderen noch stundenlang zittern. Erleichterung kam schon beim Eintreten in den Prüfungsraum auf, als uns die zwei Vorsitzenden in Alltagsgespräche verwickelten, um uns die Nervosität, die mit der vor der Matura verglichen werden kann, zu nehmen. Energydrinks und Kaffee hielten unseren Organismus auf Trab und unser Leitspruch „Fake it till you make it“ sorgte an dem Tag für einige dringend nötige Lacher.



Nachdem alle die Prüfung absolviert hatten, besuchten wir zur Feier des Tages ein Lokal, um stolz unsere tollen Ergebnisse zu feiern. An dieser Stelle sollte auch noch erwähnt werden, dass wir uns mit dem Büffeln von 300 Seiten Wirtschaft und Recht und dem Bestehen von drei weiteren Modulen ein beachtliches Zusatzwissen angeeignet haben und uns dabei Herr Professor Hermann bei allen Fragen immer mit Rat und Tat zur Seite stand.

Sandra Apfelthaler, 8A

installationen

wolfgang

ABLEITINGER e.U.

wohnraumlüftung | wärmepumpe | heizung | wasser | gas

industriestraße 15 | A-3943 schrems | tel./fax 02853/61060 /10
mobil: 0664/2323301 | e-mail: w.ableitinger@aon.at

Chronik

- | | |
|---|--|
| 04. Beginn der Schuljahres
Eröffnungsfeier
Wiederholungsprüfungen | 20. CZE: Schulbahnberatung in der Volksschule
Weitra |
| 05. Wiederholungsprüfungen
Eröffnungskonferenz | 21. Elternabend der 1. Klassen
Feueralarm |
| 06. DAC, JIF: Mentoren aus den 7. Klassen für
die Schülerinnen u. Schüler der 1. Klassen | 23. – 30. Englisch-Sprachwoche der 7. Klassen in
Dublin |
| 11. – 15. Sommersportwoche der 6. Klassen in
Seeboden | 25. HER: Begleitung zur Unternehmerprüfung
WEI: Seminar |
| 14. AMA, HER: Seminar | 25. – 29. RYC: Seminar |
| 14. – 16. RYC: Seminar | 27. LEN: Sitzung der Personalvertretung
PRE: U13-Fußballschülerliga |
| 18. Wandertag | 28. M-Zentralmatura (Herbsttermin)
BIN, JIF: Seminar |
| 19. E-Zentralmatura (Herbsttermin) | 29. JIF: Seminar
LEN: Gewerkschaftssitzung |
| 20. D-Zentralmatura (Herbsttermin)
PRE: Golf-Schulmeisterschaften | |

18 Exkursion „Maria Theresia“

Anlässlich des 300. Geburtstages von Maria Theresia besuchten die Schülerinnen und Schüler der Wahlpflichtfächer Geschichte und Sozialkunde sowie Religion der 6. und 7. Klassen am 5. Oktober die umfangreiche Jubiläumsausstellung, die das Leben und Werk der Habsburgerin kritisch beleuchtete. Erster Programmpunkt war das Hofmobiliendepot, das sich dem Thema „Familie und Vermächtnis“ widmete. Der Mythos der Landesmutter sowie die „Bildpolitik“ als Legitimation der Herrschaft wie auch die Familienpolitik der Regentin standen im Mittelpunkt dieser Schau. Anschließend wurde Schloss Niederweiden besichtigt. An diesem Standort wurden die tiefgreifenden Auswirkungen der Reformen Maria Theresias behandelt. Die Licht- und Schattenseiten der Regentin – vor allem ihr problematisches Verhältnis zu den Ideen der Aufklärung – wurden hierbei facettenreich dargestellt.



„Kennst du den Faust?“...

Teils tragikomisch, teils verstörend und aktuell, aber immer atmosphärisch dicht und bühnentechnisch innovativ, so präsentierte sich die „Faust“-Inszenierung des Waldviertler Hoftheaters am 13. Oktober den Schülerinnen und Schülern der 7. und 8. Klassen.

Einige Meinungen der jungen Zuseherinnen und Zuseher zur Aufführung:

„Durch den weiblichen Teufel bekam das Stück eine gewisse Würze. Eine Inszenierung, die wahrscheinlich eher jüngeres Publikum anspricht.“

„War es eine gute Adaption eines Klassikers? Keine Ahnung. Wird es mir im Gedächtnis bleiben? Auf jeden Fall.“

„Der eher seriöse Stil, den ich vom Original gewohnt war, wurde durch Witz und teilweise makabre Szenen durchbrochen.“

„Der Regisseur hielt sich nicht immer an Goethes Originalfassung. Manche Szenen schienen aus dem Zusammenhang gerissen, jedoch lieferten die Schauspieler eine überzeugende Darbietung ab.“

„Es war toll zu sehen, wie man etwas so Altes so neu verpacken kann.“

„Schauspielerisch hohes Niveau, inhaltlich gab es einige verstörende Szenen.“

„Grundsätzlich ist das Stück einen Besuch wert ... wenn man modernes Theater mag.“

REISEBÜRO
Pölzl



Reisebüro Pölzl

Lainsitzweg 10, 3950 Gmünd Stadtplatz 27, 3950 Gmünd
Tel: 02852/52440 Tel: 02852/53691
Fax: 02852/52440-20 Fax: 02852/52862
office@poelzl-reisen.at reisebuero@poelzl-reisen.at

www.poelzl-reisen.at

Münchentage

35 Schüler, 3 Lehrer, 3 Tage, 360 km von zuhause entfernt... Auch dieses Jahr traten die beiden achten Klassen die über fünf Stunden dauernde Busfahrt nach München an. Nach dem Besuch im BMW-Werk Dingolfing, das auch für Nicht-Auto-Fanatiker sehr interessant war, ging es mit hungrigen Mägen weiter zur Herberge in der bayrischen Hauptstadt. Zum Glück fanden wir am Abend doch noch ein urbayrisches Wirtshaus, das genug Platz für uns alle hatte.

Am nächsten Tag stand das Deutsche Museum am Plan, in dem wir sechs Stunden verbrachten. Trotzdem konnten wir nicht annähernd alle der spannenden Ausstellungsbereiche erkunden. Anschließend eilten wir zur Allianz-Arena des FC Bayern München, wo wir eindrucksvolle Einblicke in die Räumlichkeiten des Vereins erhaschten. Jedoch konnte keiner zum überzeugten Fan bekehrt werden. Den Tag ließen wir im Zentrum der Stadt ausklingen.

Der letzte Tag begann entspannt mit bitterem Kaffee und zu flüssiger Marmelade. Als auch der letzte Koffer gepackt war, brachen wir zur Bavaria Filmstadt auf. Dort begegneten wir Personen und erforschten bekannte Orte aus Film und Fernsehen, wie etwa das Boot (aus „Das Boot“) oder die Goethe Gesamtschule (aus „Fack ju Göhte“), wo wir sogar in die Rollen von Chantal und Co schlüpfen konnten. Unsere schauspielerischen Talente wurden auch in anderen Kurzfilmen unter Beweis gestellt. Anschließend konnten wir uns im Bullyversum bei zahlreichen kleinen Spielen amüsieren. Nach einem nahrhaften und schmackhaften Mittagessen bei McDonalds ging es auch schon wieder zurück in die Heimat.



Karo u. Marina

„Die neue Wohnung“ oder mehr Schein als Sein

Im Stadtsaal Zwettl wurde für die Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Klassen sowie der 7A-Klasse am 25. Oktober das Stück „Die neue Wohnung“ von Carlo Goldoni zum Besten gegeben.

Der Kern der Handlung zeigt, wie ein ehemals reicher Venezianer, getrieben von seiner großenwahnsinnigen Gattin, sich mit einer neuen, nie fertig werdenden Wohnung finanziell ruiniert und letztlich nur vom begüterten Onkel vor dem Untergang bewahrt werden kann. Lüge, Verstellung, Vorspiegelung falscher Tatsachen und die Hohlheit hinter glänzender Fassade spielen dabei eine wichtige Rolle.

Die Darsteller versuchten, dem doch etwas älteren Stück durch Sprachwitz und Situationskomik im Stil der Commedia dell'arte Leben einzuhauchen und Aktualität zu verleihen. Die jungen Zuseherinnen und Zuseher schienen durch die bewusst schrill-überzeichnet gestalteten Charaktere anfangs ein wenig irritiert, hatten aber doch Vergnügen an der schauspielerisch überzeugenden Leistung.

20 Achtklassler/innen schnupperten Uni-Hörsaalluft

Am 28.10.2017 fand der Schülerinnen- und Schüler- und Lehrerinnen- und Lehrertag der Österreichischen Physikalischen Gesellschaft am Atominstitut der TU Wien statt. Im Zentrum standen Prämierungen der besten physikalischen Vorwissenschaftlichen Arbeiten des Maturajahrganges 2017



sowie deren Präsentationen, aber auch Vorträge von Physikstudentinnen und -studenten, die Inhalte ihrer Forschungsschwerpunkte vorstellten.

Angelockt von diesen Themen reisten 15 interessierte Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen mit Mag. Ronald Binder, der die Prämierung der Arbeiten gemeinsam mit Univ. Prof. Dr. Alexander Strahl vornahm, nach Wien. Der Hörsaal des Atom Institutes war mit 200 Gästen restlos ausgebucht. Die Gmünder Schülerinnen und Schüler ließen sich allerdings weder von der Atmosphäre noch von den durchaus anspruchsvollen Inhalten abschrecken und beteiligten sich rege an den physikalischen Diskussionen.

Selbst bei der Heimfahrt war noch genügend kreatives Potential vorhanden, wodurch ein poetischer Rückblick auf den physikalischen Tag entstand.

Der Humorerhaltungssatz

Der Tag fing schon sehr physikalisch an, denn jeder zeigte in der ersten Stunde, was er kann.

In aller Früh grübelten wir über Einsteins Zitat:

Wie kam er nur auf $E=mc^2$ mal c Quadrat?

Schon im Zug wurde diskutiert, werden hier gerade Längen kontrahiert?

Es kam natürlich auch zur Dehnung der Zeit, und trotzdem war der Ausstieg nicht mehr weit.

Zwar saß uns im Nacken stets die immer tickende Uhr, trotzdem kam es zur nahrungsbedingten Energiezufuhr.

Mit der Zunahme der Masse hetzten wir zur Klasse.

Im Hörsaal wurden die besten Plätze sogleich reserviert, und fortan über physikalische Themen reflektiert.

Herausragende physikalische VWAs wurden dann prämiert, und selbstverständlich haben wir kräftig applaudiert.

Die darauffolgenden Vorträge hielten unser Gehirn auf Trab, doch die Zeit für unsere Fragen war fast zu knapp.

An was es uns nicht mangelte, war unsere Mitarbeit, denn nur wer Fragen stellt, wird auch gescheit.

Die Physik zog uns an wie ein Schwarzes Loch, der Tag hielt, was er uns „versprochen“.

Bei der Rückfahrt gaben wir unsere Dichtkunst zum Besten, weshalb wir auf eine bessere Physiknote setzen.

Julia Jillecek, Lena Kernstock, Christina Kopensteiner, Lejla Mujanovic

Basketball-Oberstufenteam leider chancenlos

Das Basketballteam der Oberstufe nahm an der Schulmeisterschaft 2017/18 teil und scheiterte leider schon deutlich in der Vorrunde.

Im ersten Spiel ging es gleich gegen die Gastgeber, das BORG für Leistungssportler St. Pölten, und großen Favoriten aus der Landeshauptstadt. Sechs wacklere Gmünder stemmten sich zwölf St. Pöltnern entgegen, einer Mannschaft mit Zweitliga- und U18-Nationalteamspielern. Schnell war klar, wer das Feld als Sieger verlassen würde. Am Ende stand eine deutliche 16:85 (7:40)-Schlappe.

Im zweiten Spiel gegen das BG Großenzersdorf rechnete man sich etwas bessere Chancen aus. Zu Beginn konnte man auch gut mithalten, ab dem zweiten Viertel konnten die Weinviertler aber entscheidend davonziehen. Ein kurzes Aufbäumen in der zweiten Halbzeit wurde prompt mit Serientreffern aus der Distanz beantwortet. Am Ende stand auch hier eine deutliche 35:76 (15:37)-Niederlage.

Damit ist die Saison für das Oberstufenteam schon wieder beendet. Trotzdem ein großes Lob an alle Spieler, die trotz des deutlichen Rückstandes in beiden Partien bis zum Ende beherzt kämpften.

Ein Gmünder Gym-Lehrer in Paris...



Dr. Günther Scheidl hat im Rahmen seiner Zusammenarbeit mit verschiedenen französischen Forschungseinrichtungen bereits einige Artikel zur österreichischen Gegenwartsliteratur veröffentlicht. Jüngst wurde er von der Lion-Feuchtwanger-Gesellschaft zu einem Symposium mit dem Titel „Frankreich als Gastland für deutschsprachige Emigranten zwischen 1933 und 1940: Formen und Dokumente der Gedächtniskultur“ vom 11. bis 14. Okt. 2017 nach Paris eingeladen. Dr. Scheidl widmete sich in seinem

Beitrag den österreichischen Autoren Albert Drach und Fred Wander, die beide in Südfrankreich Zuflucht vor den Nationalsozialisten gesucht hatten. „Der Kontakt zur akademischen Forschung ist meines Erachtens wichtig, der Kongress hat mir neue Ideen gegeben, und auch bei der Betreuung von vorwissenschaftlichen Arbeiten kann man von diesen Erfahrungen nur profitieren“, so Dr. Scheidl.

Chronik

- | | |
|---|---|
| 02. Schulsprecherwahl
SPF, WEI: Seminar | 16. – 20. TRA: Seminar |
| 04. – 06. Projekttag der 8. Klassen in München | 17. BIN, PRI: Seminar |
| 04. FAL, MUE, SCR: Seminar | U13-Fußballschülerliga |
| 05. Exkursion (Wahlpflichtfach GSPB und RK)
U15-Fußballschülerliga | 18. WEI: Seminar |
| 07. – 08. Lehrerausflug nach Salzburg | Volleyball-Schülerliga |
| 09. – 11. Golf-Schülermeisterschaft | Basketball-Schülerliga |
| 09. – 11. KOL: Seminar | CZE, JIL: Vortrag über VWA (7. Klassen) |
| 10. – 11. GOB: Seminar | 19. AND, DAC, MUE, STE, STH: Seminar |
| 11. Kompensationsprüfungen (Herbsttermin) | CZE: Maturavorsitz in Horn (Herbsttermin) |
| 11. – 13. SCG: Seminar | 23. Sitzung des Schulgemeinschaftsausschusses |
| CZE: Maturavorsitz in Horn (Herbsttermin) | BIN: Seminar |
| 13. Theaterbesuch (7B und 8. Klassen) | 24. BIN, FAL, JIL, LEN, MUE, TRA: Seminar |
| 16. VWA-Präsentation und mündliche Prüfungen (Herbsttermin) | 25. Theaterbesuch (4., 5., 6. Klassen und 7A) |
| EHL, MUE, RYC, SCR: Seminar | 26. Nationalfeiertag |
| 16. – 18. BRA, KOL: Seminar | 27. schulautonom frei |
| | 30. ABL, BIN: Seminar |
| | Volleyball-Schülerliga |
| | Vorstandssitzung des Elternvereins |

22 Dann stecken wir doch die Köpfe zusammen

Neue Strategien zur Bewältigung komplexer gesellschaftlicher Herausforderungen

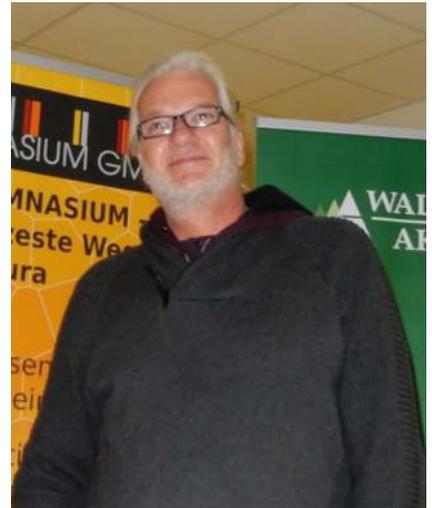
Der Tag des Gymnasiums am 10. November 2017 wurde in unserem Haus heuer mit einem Vortrag von Kay Mühlmann, Lehrgangssleiter am Zentrum für Journalismus und Kommunikationsmanagement der Donau-Universität Krems, begangen.

Nach einleitenden Worten von Direktor OStR. Mag. Günter Czetina und Dr. Ernst Wurz, dem Vorsitzenden der WALDVIERTEL AKADEMIE, sahen sich die Besucher des Gymnasiums mit komplexen Problemen konfrontiert, die sich nicht durch einfache Maßnahmen bewältigen lassen.

Klimawandel, Bevölkerungsexplosion, Nahrungsmittelsicherheit oder Migration – komplexe Systeme, deren Dynamiken sich nicht leicht verändern lassen. „Complexity Research“ und „System Science“ sind dabei wachsende Wissenschaftszweige, die sich dem Phänomen der Komplexität widmen und versuchen herauszufinden, nach welchen Regeln sich diese Systeme bewegen und wie sich ihr Verhalten besser vorhersagen lässt. Allerdings kann die Wissenschaft nur einen Teil einer Problemlösung liefern. Es benötigt das Wissen und die Erfahrung aller Betroffenen, um zu einer nachhaltigen Lösung zu kommen. Im Zentrum einer Zusammenarbeit von Gesellschaft und Wissenschaft steht die Bereitschaft, voneinander zu lernen und miteinander zu arbeiten.

Der Vortrag lieferte anhand von konkreten Beispielen Einblicke in die Welt der komplexen Systeme und umriss die Prinzipien, nach denen sie funktionieren. Davon ausgehend wurden die Strategien dargestellt, die einen neuen Weg suchen, in dem sie Wissenschaft und Gesellschaft direkt miteinander in Austausch bringen. Auf diesem Wege können neue, umfassende und nachhaltige Lösungswege beschrrieben werden, die in machbaren Maßnahmen enden.

Ein Beispiel hierzu wäre die schwarze Soldatenfliege, deren Larven Biomüll vertilgen und die somit zum Abbau der Müllproblematik beitragen könnten. Gleichzeitig wären die Larven eine proteinreiche Nahrung für verschiedene Nutztiere, womit langfristig eine neue Quelle für Futtermittel erschlossen wäre.



APOTHEKE ZUM AUGE GOTTES
Mag. pharm. G. Libowitzky KG

3950 Gmünd NÖ.
Stadtplatz 37

Telefon 02852/52304
Fax 02852/52304-15



Gute Erfolge erreichten Teilnehmer des BG/BRG Gmünd.

An der Waldviertler Schülermeisterschaft U14 am 25.11.2017 in Litschau kämpften 18 Teilnehmende aus Eggenburg, Groß Siegharts, Gmünd, Zwettl, Litschau, Dietmanns und Bad Großpertholz in fünf Runden zu je 15 Minuten Bedenkzeit um Titel, Pokale und Sachpreise.

Dominik Lotz (Bild links) (BG/BRG Gmünd) erreichte 4 Punkte und wurde punktgleich mit Simon Maister (Groß Siegharts) zweitbesten Waldviertler. Hinter Leonie Veith



(Dietmanns), dem besten Mädchen mit 3,5 Punkten, schaffte Andreas Kolm (Bild rechts) (BG/BRG Gmünd) mit 3 Punkten den 5. Rang.

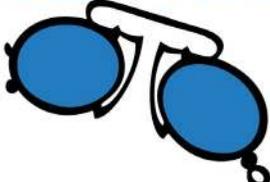
Bei der unter der Turnierleitung von Dieter Schuh am 2.12.2017 in Groß Siegharts ausgetragenen Waldviertler Jugendmeisterschaft U18 wurden ebenfalls fünf Runden zu je 15 min Bedenkzeit gespielt. Dominik Lotz (BG/BRG Gmünd) setzte sich mit drei Siegen sofort an die Spitze. Nach einem darauf folgenden Remis gegen den Turnierfavoriten des veranstaltenden Vereins gelang ihm in der letzten Runde ein schöner Sieg gegen Simon Maister. Damit durfte Dominik ungeschlagen als Waldviertler Jugendmeister U18 den Siegerpokal in Empfang nehmen. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg beim Schach!

Johann Cizek

OPTIK STEINER

Brillen Kontaktlinsen Hörgeräte

STEINER
Optik GmbH
3950 Gmünd
Bahnhofstraße 63
Telefon 02852 . 527 37



Chronik

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 01. Allerheiligen 02. Allerseelen 03. Schulautonom Frei 06. CZE: NOST-Seminar
BIN: Seminar
Elternvereins-sitzung 07. WEI: Seminar 08. MUE: Bildungsberatungsvortrag in der NMS I Gmünd 09. FAL, KAH, MUE, RYC: Seminar 10. Tag des Gymnasiums
Vortrag der Waldviertelakademie
PRE: Volleyball-Schulcup 13. ABL, BIN, HAC, PRE, SCB: Seminar 14. ARN: Seminar 15. Schulfrei 16. WIT: Seminar
POL: Volleyball-Schulcup | <ul style="list-style-type: none"> 17. Digitale Kompetenzmessung (4. Klassen)
CZE: E-Learning-Tag 20. TRA: Seminar 21. KOL, MOL, RYC, TRA: Seminar
JIL: Vortrag über Nachmittagsbetreuung im Gym Waidhofen 22. KOL, MOL, TRA: Seminar 23. AMA, JIF, SPF: Seminar
Elternvereinsausschuss-sitzung 24. APF, JIF: Seminar 27. KRA, POL, SCG: Seminar 29. CZE: Direktoren-Dienstbesprechung
BRA: Seminar
PRE: U13-Fußball-Turnier 30. CZE: Direktoren-Dienstbesprechung
BIN, BRA, STH: Seminar
Verordnung der Themenbereiche für die mündliche Reifeprüfung |
|---|---|

24 Spendenaktion der Schülersvertretung

Vor Weihnachten entschlossen wir uns dieses Jahr über die Grenzen unserer Schule hinaus helfen zu wollen. Gesagt, getan!

Wir konnten dank großartiger Unterstützung, für die wir uns recht herzlich bedanken wollen, insgesamt Spenden im Wert von 1077€ sammeln, die wir an die Roten Nasen Österreich übergeben haben.

Sebastian Stark



„Weihnachten für Lesbos“

In den Wochen vor Weihnachten rief die Wohltätigkeits-Organisation „Tree Peas Help Make A Difference“ unter der Leitung der Gmünderin Lenka Seyerova zu einer Spendenaktion auf. Die gebürtige Tschechin setzt sich seit Jahren für einen menschenwürdigen Umgang mit in Not geratenen Geflüchteten ein. Auch das Gymnasium Gmünd beteiligte sich an der Hilfsgütersammlung für die überfüllten Flüchtlingslager auf der griechischen Insel Lesbos.



Arbeiten aus Bildnerischer Erziehung (4. Klassen)



Weihnachtsfeier



Weihnachtskartenwettbewerb

In diesem Schuljahr wurde Amelie Jezek, 1A, die Gewinnerin des Weihnachtskartenwettbewerbs.



Bild: Amelie Jezek 1a

Frohe Feiertage,
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches, erfolgreiches
neues Jahr wünschen

Direktion und Schulgemeinschaft des
Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Gmünd

Mag. Günter Czetina
Direktor OStR. Mag. Günter Czetina

26 2. Platz beim Silvesterlauf 2017

In der Gruppenwertung des Silvesterlaufes 2017 des „LT Gmünd“ erreichte das Gymnasium Gmünd heuer klar den 2. Platz mit 138 Finishern vor „Leyrer + Graf“ mit 84 Finishern.

Danke, danke, danke an alle Schülerinnen und Schüler und Freundinnen und Freunde unserer Schule, an unseren Elternverein und, last but not least, an meine lieben Kolleginnen und Kollegen, die alle zusammen diesen hart erlaufenen 2. Platz erst möglich gemacht haben.

Die Ankündigung 2017 mit noch mehr Läufern eine Antwort auf die starke Teilnahme von „Leyrer + Graf“ aus dem Vorjahr zu finden, konnte vollends in die Realität umgesetzt werden. Mit ungemein starken 138 Finishern konnte nicht nur ein neuer Teilnehmerrekord des Gymnasiums erzielt werden, nein, die Teilnahme, verglichen mit der Teilnahme vor zwei Jahren, konnte sogar mehr als verdoppelt werden. Alles schien auf einen Sieg hinzulaufen, wäre da nicht die Gruppe „NaturFitness“ gewesen, die die Rekordleistung unserer Schülerinnen und Schüler „nur“ zu einem 2. Platz degradierte. Neidlose Gratulation an „NaturFitness“ zu ihrem 1. Platz mit 185 Finishern (oder doch neidvoll?).

Zu guter Letzt gilt es, dem „LT Gmünd“ ein großes Lob und ein herzliches Danke auszusprechen, für eine professionell organisierte Veranstaltung und ein unvergessliches Lauferlebnis bei schönstem Winterwetter. Wir freuen uns schon jetzt wieder auf das nächste Jahr!

Mit herzlichen Grüßen an alle Freunde des Laufsports, Bernhard Schaefer



Chronik

- | | |
|---|--|
| 01. Elternsprechtag | 12. JIL: Administratoren-Dienstbesprechung |
| CZE: Direktoren-Dienstbesprechung | 13. Pädagogische Konferenz |
| BRA: Seminar | JIL: Administratoren-Dienstbesprechung |
| Vortrag der Caritas für die 5. Klassen | 18. CZE: Vortrag über die Reifeprüfung für die 7. und 8. Klassen |
| Informationsabend für die Eltern der 2. Klassen | 19. CZE: Vortrag über Wahlpflichtfächer für die 5. Klassen |
| 04. GOB: Seminar | 20. POL: Volleyball-Meisterschaft |
| 05. BIN: Seminar | CZE: Vortrag über die Oberstufe für die 4. Klassen |
| 06. GOB, UTZ: Seminar | 21. PRE: Mädchen-Fußballturnier |
| 08. Schulfrei | 22. Weihnachtsfeier |
| 08. – 10. KOL: Seminar | 23. Beginn der Weihnachtsferien |
| 10. – 13. BIN: Seminar | |
| 11. – 15. KOL: Schikurs Waidhofen | |



CASINO *Royale*

ALL IN AND WE'RE OUT



Maturaball 2018



28 Impressionen vom Tag der offenen Tür



„Krafttanken für die Matura“

Am 30. 1. fand ein Schnuppertraining der Bur-schen der 8. Klassen im Fitnesscenter Chilli Gym in Gmünd statt.



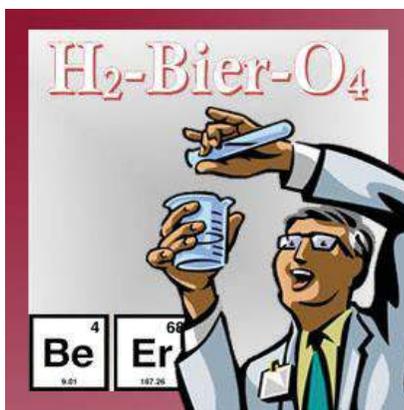
Tag der Hefe – Bierbrauen im Unterricht

Auch im Schuljahr 2017/2018 fand am 22.1.2018 der mittlerweile schon traditionelle „Tag der Hefe“ statt. Der Chemie-Unterricht wurde für einige Stunden in die Schulküche verlegt, um die im Unterricht gelernte Theorie über den biochemischen Prozess der alkoholischen Gärung praktisch anzuwenden. Die Zutaten, nämlich Hefe, Hopfen und das Gerstenmalz wurden so wie jedes Jahr den Schülerinnen und Schülern von DI Karl Theodor Trojan dankenswerterweise kostenlos zur Verfügung gestellt. Den Schwerpunkt bildete der eigentliche Brauvorgang. Genauestens wurden die einzelnen Stadien der Herstellung des Gersten-safts analysiert und die erforderlichen Arbeitsschritte exakt eingehalten. Als Spielverderber erwiesen sich diesmal Milchsäurebakterien, welche zu einer unerwünschten Fehlgärung führten, die das Bier ungenießbar machte. Die engagierten Nachwuchsbrauer ließen sich aber dadurch nicht entmutigen und entsandten die Gruppe des Wahlpflichtfaches Chemie sowie weitere motivierte Schülerinnen und Schüler in die Brauerei Schrems, um die Ursache des Problems zu erfahren. Besonders interessant war natürlich der Einblick in das industrielle Bierbrauen. Eine Jause inklusive einer Bierverkostung in der Brauerei bildete den würdigen Abschluss dieses Lehrausgangs.

Ausgestattet mit wertvollen Informationen startete die Wahlpflichtfachgruppe Chemie am 26. Februar einen weiteren Brauversuch. Diesmal war der Erfolg durchschlagend und nach einer Lagerung von ca. drei Wochen verbreitete das obergärige Endprodukt

bei der obligaten Degustation mit seinem leicht süßlichen und fruchtigen Geschmack durchaus zufriedene Gesichter. Motto des heurigen Tages der Hefe: „Fehler können und dürfen passieren, aber man sollte nie denselben Fehler zweimal machen!“

Mag. Harald Lenz



Chronik

- | | |
|--|---|
| 05. Maturaball | 22. LEN: Tag der Hefe |
| 07. Ende der Weihnachtsferien | RYC: Seminar |
| 10. D-Reifeprüfung (Wintertermin) | PRE: Tischtennis-Schulcup |
| Zivilschutzvortrag für die 2. Klassen | 23. KAH, SCR: Exkursion der 8B und des Wahlpflichtfaches GSPB 6. Klasse |
| Bildungsberatung für die 7. Klassen | 24. POL: Volleyball-Meisterschaft |
| 11. E-Reifeprüfung (Wintertermin) | 26. MUE: Seminar |
| 11. – 12. JIF: Seminar | 29. MUE: Feldtestung Zentralmatura F (8A) |
| 12. Elternabend der 4. Klassen | 30. ARN, GOB: Seminar |
| 15. Studienchecker für die 7. Klassen | 31. Beurteilungskonferenz |
| POL: Volleyball-Meisterschaft | ARN, GOB: Seminar |
| 18. – 19. RYC: Seminar | BER: Indisch-Kochen mit der 5A |
| 19. Tag der offenen Tür | |
| Politische Podiumsdiskussion (Oberstufe) | |

30 Geburtstagsständchen für unseren Direktor



Skinachmittag der 5. Klassen in Harmanschlag



Wiederbelebung der Schulski-Bezirksmeisterschaften

Nach 30 Jahren wiederbelebt – Gmünder Schulski-Bezirksmeisterschaften

Unter der Federführung von Sportlehrer Mike Preißl organisierte das Gymnasium Gmünd am Freitag dem 16. Februar nach fast genau 30 Jahren die Neuauflage der Gmünder Schulskibeizirksmeisterschaften. Tatkräftig unterstützt durch den Skiclub Nordwald übertraf das Nennergebnis von 145 Schülerinnen und Schülern aus neun Volksschulen, Neuen Mittelschulen und dem Gymnasium die Erwartungen der Organisatoren bei weitem.

Trotz des Warmwettereinbruchs über Nacht zauberte die Arra-Liftgesellschaft in Harmanschlag eine tolle Piste auf den Hang, auf der Burschen und Mädchen in acht Altersklassen den großen Vorbildern aus dem Weltcup nacheiferten und um die Podestplätze und begehrten Medaillen kämpften.

Die Tagesbestzeiten erzielten Florian Mann bei den Burschen und Victoria Fuchs bei den Mädchen, beide Schüler des Gymnasiums. Den Wanderpokal für die Mannschaftswertung sicherte sich die Volksschule Weitra, gefolgt vom Gymnasium Gmünd.

Am Ende waren sich Teilnehmer und Organisatoren einig, dass diese Veranstaltung im nächsten Jahr eine Fortsetzung finden wird.



Faschingsturnier

Nachdem dieses Jahr die traditionelle Mitternachteinlagenvorführung der achten Klassen aufgrund des Stellungstermins des Jahrgangs 2000 nicht möglich war, konnten wir mit einem Sportturnier ein würdiges Ersatzprogramm auf die Beine stellen. Dabei stellten sich insgesamt 28 Teams den Bewerben in den Sportarten Völkerball, Volleyball und Fußball. Highlights dabei waren auf jeden Fall einige Schülerinnen und Schüler, die sogar in Kostümen antraten.



32 DG-Projekte zum Thema „In der Zukunft“

In der 8. Klasse mussten die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Unterrichts in Darstellender Geometrie selbstständig ein Projekt erstellen. Dabei entwerfen, modellieren und präsentieren sie mit Hilfe des CAD-Programms Microstation geeignete Objekte zum Thema „In der Zukunft“. Mit großem Aufwand sind tolle Arbeiten entstanden, von denen hier einige gezeigt werden sollen.



Bienenplanet von Samira Schmutz 8B



Einmarsch in eine andere Welt von Carmen Bauer 8B



Wellnessoase im Himmel von Anna Früchtl 8B



Waffe aus der Science-Fiction Serie „Psycho Pass“ von Stefan Schwingenschlögl 8B



Chronik

- | | |
|---|---|
| 01. SCB: Fußball-Hallencup | 15. Cybercrime-Vortrag für die 3. Klassen |
| 02. Ausgabe der Schulnachricht | BIN, RYC, TRA: Seminar |
| 03. – 11. Semesterferien | 16. RAC, TRA: Seminar |
| 12. – 23. „Schnupperstunden“ für Volksschüler | Ski-Bezirksmeisterschaften |
| 12. – 13. Stellungstermin für den Jahrgang 2000 | 19. ABL, BIN, KOL: Seminar |
| 12. SCB: Fußball-Cup | 20. BRA, MUE, SCR: Seminar |
| 13. Faschingdienstag | CZE: Direktorendienstbesprechung |
| KOL: Seminar | 21. BRA, SCB: Seminar |
| Sportturnier | 22. Eislaufnachmittag der 5. Klassen in Zwettl |
| 14. KOL: Seminar | 26. DAC, MUE, STH: Seminar |
| BER: Indisch-Kochen mit der 5B | 26. – 28. CZE: Vorsitz Reifeprüfung Purkersdorf |
| 15. PRE: Mädchen-Fußballmeisterschaft | 28. LEN: Fachausschusssitzung |
| Skinachmittag der 5. Klassen in | MUE: Schulbuchkommission |
| Harmanschlag | RYC: Seminar |

Dumm gelaufen

Zunächst schien es, als stünde der Titel unseres diesjährigen Stücks, „Dumm gelaufen“, als Motto über den Vorbereitungen. Alle erdenklichen Widrigkeiten, vor allem krankheitsbedingte Ausfälle, machten die Probenarbeit fast unmöglich, und wir hätten unsere drei für Anfang März geplanten Aufführungen fast nicht spielen können. Doch allen Unbillen zum Trotz siegte bei uns, der Theatertruppe des Gyms, bestehend aus Schülerinnen und Schülern der 1A, 1B, 2A, 4B und 4C und unserer Prinzipalin Mag. Anita Altmann, der Kampfgeist, und nach einer intensiven Vorbereitungsphase trauten wir uns doch auf die Bühne. Dort retteten drei gute Geister eine Gruppe von Kindern, die zu Halloween von echten Hexen und Vampiren bedroht wurden. Das Grusical mit viel Musik bot Unterhaltung für alle Altersgruppen im Publikum: Spannung und Gänsehaut für die kleinen Gäste, Komik für die großen. Und so lief es in den drei sehr gelungenen Aufführungen schließlich plangemäß nur für die dumm, die es verdient hatten: die Hexen und Vampire.



34 Wintersportwoche



120 Schülerinnen und Schüler und 12 Lehrerinnen und Lehrer verbrachten eine aufregende und abwechslungsreiche Wintersportwoche vom 18. – 23. März in Obertauern. Unter der Leitung von Mag. Michael Preißl konnte zwischen fünf Skitagen oder Sportarten wie Rodeln, Schneeschuhwandern, Langlaufen, Biathlon oder Schneeyoga in der „Alternativgruppe“ gewählt werden. Ein buntes Freizeitprogramm und ein stimmungsvoller Abschlussabend rundeten die gelungene Schulveranstaltung ab.



LEYRER + GRAF

GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.

Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik

www.leyrer-graf.at

Exkursion Wien

Am 12. März 2018 besuchten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen zwei faszinierende Ausstellungen im Wirtschaftsmuseum in Wien. Organisiert und begleitet wurde die Exkursion von den beiden Chemie-Lehrkräften Mag. Harald Lenz und Mag. Bianca Traxler sowie der Biologie-Lehrerin Mag. Julia Dolezal.



Die Schülerinnen und Schüler durften bei einem Experimentalvortrag die „**Schönheit der Elemente**“ entdecken, bei dem ihnen die Vielseitigkeit und Farbenpracht unserer unbelebten, anorganischen Natur nähergebracht wurden. Im Mittelpunkt standen die vielfältige Verwendung dieser Elemente im industriellen, technischen und auch im privaten Bereich sowie deren Bedeutung für unseren Alltag. Folgende Feststoffe und Lösungen wurden den Jugendlichen näher vorgestellt: Schwefel, Eisen, Kupfer, Kalzium, Kohlenstoff, Gold, Chrom, Nickel, Kobalt, seltene Erden, Mineralien, Gesteine, Glas sowie Salzlösungen.

Die zweite Ausstellung galt dem Leben und Werk eines der größten Genies Österreichs – dem Wissenschaftler und Erfinder **Dr. Carl Auer von Welsbach** (1858 – 1929). Er entdeckte die vier Elemente Neodym, Praseodym, Ytterbium und Lutetium, erfand das Gasglühlicht, die Metallfadenglühlampe und den Cer-Eisen-Zündstein für Feuerzeuge. Weiters forschte er hauptsächlich mit seltenen Erden und radioaktiven Elementen. Für Unterhaltung und Faszination sorgten abwechslungsreiche und eindrucksvolle Experimente, bei welchen auch unsere Schülerinnen und Schüler ihre Geschicklichkeit und



ihr Können unter Beweis stellen konnten. Dabei versuchten sie durch Reibung eines Holzstäbchens Feuer zu erzeugen, einen besonders starken Neodym-Magneten anhand einer ausgeklügelten Technik von einer Eisenplatte zu lösen, durch Funkenschlagen mit einem Zündstein leicht entzündliche Feststoffe zu verbrennen und vieles mehr.

Chronik

- | | |
|---|---|
| 01. FAL, KAH, MUE: Seminar | 15. MUE: Schulbuchkommission |
| 05. AND, TRA: Seminar | 16. JIL: Seminar |
| POL: Volleyball-Meisterschaft | 18. – 23. Wintersportwoche Obertauern für die 2., 3. und 5. Klassen |
| 06. JIL, SPF: Feldtestung Zentralmatura M 8B | 20. WEI: Seminar |
| 07. EHL, MUE, SCR: Seminar | 21. KAH: Seminar |
| Reifeprüfungsvorsitzende Mag. Eva Teimel besucht die 8. Klassen | 22. SPF: Seminar |
| 08. – 09. SCG: Seminar | JIF: Französisch-DELFP-Prüfungen in der 8. Klasse |
| 12. ABL, BIN: Seminar | SCG, STH: D-Olympiade in Tschechien |
| DOL, LEN, TRA: Exkursion der 4. Klassen | 23. DAC: D-Olympiade in Tschechien |
| 13. – 14. Reifeprüfung Sommertermin 2018: Vorwissenschaftliche Arbeit | Maturaball-Mitternachtseinlage |
| 15. JIL: Seminar | 24. Beginn der Osterferien |

36 Unterstufen-Schachteam belegt Platz 2

Sehr erfolgreich verlief der Waldviertler Schulschachtag am 6.4.2018 für die Schüler des BG/BRG Gmünd. Andreas Kolm, Constantin Wild, Dominik Lotz und Lukas Zimmermann erreichten hinter dem regierenden Landesmeister vom BG/BRG Horn den zweiten Platz. Dabei gelang Andreas Kolm auf Brett 3 der einzige Sieg gegen einen Spieler aus dem Siegerteam. Die Spiele gegen das zweite Horner Team und die drei Teams der NMS Litschau konnten jeweils souverän gewonnen werden.



„Thriller-Queen“ Ursula Poznanski: Lesung im Palmenhaus

Ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis und regelmäßig in den Bestsellerlisten zu finden: Die Rede ist von Ursula Poznanski, einer österreichischen Jugendbuchautorin, die ebenso Thriller für Erwachsene schreibt und mittlerweile internationale Bekanntheit erlangt hat. Auch für viele unserer Schülerinnen und Schüler ist sie keine Unbekannte; umso mehr freuten sich die vierten und fünften Klassen, die Autorin im Palmenhaus bei einer Lesung im Rahmen des „Stark-Buch-Frühlings“ am 20. April live erleben zu dürfen.

Nach einer herzlichen Begrüßung entführte Ursula Poznanski ihre jungen Zuhörerinnen und Zuhörer mit ihrem jüngsten Werk „Aquila“ in die Stadt Siena, wo die Studentin Nika mit mysteriösen Hinweisen auf Spurensuche nach den Geschehnissen der letzten Tage, die aus ihrem Gedächtnis gelöscht scheinen, geschickt wird. Nach der fesselnden Lesung durften die Jugendlichen der Autorin Fragen stellen und erfuhren so mehr über den Beruf und den Alltag einer Schriftstellerin. Dieser lebendigen Art des „Deutschunterrichts“ konnten sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrerinnen und Lehrer viel abgewinnen!





38 Exkursion – Apotheke zum Auge Gottes

Am 24. April 2018 fand im Rahmen des Wahlpflichtfaches Chemie ein Lehrausgang in die Apotheke Gmünd I statt. Nach einer sehr freundlichen Begrüßung und einleitenden Worten bekamen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, viele der in einer Apotheke anfallenden praktischen Tätigkeiten im Stationenbetrieb selber auszuprobieren. Beispielsweise wurden ein Lippenpomaden-Stift, ein Roll-on mit ätherischen Ölen sowie ein Franzbranntwein-Gel von jedem Jugendlichen hergestellt. Weiters gab es auch viele interessante Informationen zu Arzneimitteln aus Heilpflanzen, welche in der Apotheke selber produziert werden. Ebenso erhielten die Schülerinnen und Schüler wichtige Einblicke in den Berufsalltag bzw. die Tätigkeiten eines Apothekers. Das sehr engagierte Team, das sich bei jedem Lehrausgang ein neues, spannendes Programm überlegt, ermöglichte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern somit einen höchst informativen Einblick in die Welt der Pharmazie. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei Mag. Gottfried Libowitzky bedanken, der sich sehr spontan bereit erklärt hat, die Schülerinnen und Schüler hinter die Kulissen einer Apotheke blicken zu lassen.



Mag. Harald Lenz

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen

Wir schaffen GRUNDLAGEN



Chronik

- | | |
|--|--|
| 03. Ende der Osterferien
MUE: Seminar | 19. Pädagogische Konferenz
Beurteilungskonferenz der 8. Klassen |
| 03. – 11. BIN: Semnar | 20. RYC: Seminar |
| 04. PRE: Tischtennisturnier
Schulbuchkonferenz | SCB: Fußball-Schülerliga
Lesung für die 4. und 5. Klassen |
| 05. SCB: Fußballturnier U15 | 23. EHL, MUE, SCR: Seminar
Vorstandssitzung des Elternvereins |
| 06. ABL: Schachturnier | 24. JIL, SCD: Seminar |
| 09. MUE, SCR: Seminar | 26. ARN, GOB: Seminar |
| 11. POL: Mädchenfußball-Schülerliga | 27. Vortrag für die 7. Klassen |
| 17. PRE: Mädchenfußball-Schülerliga | Letzter Schultag der 8. Klassen |
| 18. CZE: Direktorendienstbesprechung
WEI: Seminar | 30. Schulautonom frei |

Exkursion Kläranlage

Am Mittwoch, dem 2. Mai 2018, besuchten acht Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Wahlpflichtfaches Chemie die Kläranlage in Gmünd-Breitensee. Nach einigen einleitenden Worten des Klärwärters wurden die Jugendlichen durch die verschiedenen Abschnitte der Kläranlage geführt. Am Beginn stellte der sehr kompetente Mitarbeiter die mechanische Reinigung vor, in der das Abwasser von den groben, unlöslichen Verunreinigungen befreit wird. Die nächste Station führte zur biologischen Abwasserreinigung, welche unter anderem durch den charakteristischen Geruch in Erinnerung blieb. Nach der dritten Stufe, der chemischen Reinigung, besichtigten die Schülerinnen und Schüler den Faulturm, von dem man einen ausgezeichneten Ausblick auf das gesamte Areal der Kläranlage hat. Die letzte Etappe der Tour führte die Gruppe ins hauseigene Labor, wo nicht nur Mikroorganismen unter dem Mikroskop beobachtet werden konnten, sondern auch einfache Methoden zur Wasseranalyse demonstriert wurden.



Mag. Harald Lenz

Basketballteam erreicht Platz 4 beim Minicup

Das Basketballteam der 1. und 2. Klasse nahm am NÖ-Minicup 2017/18 teil und erreichte Platz 4.

Beim Finalturnier in Traiskirchen mussten die Gmünder gegen die Gastgeber der NMS Traiskirchen, die NMS Mistelbach und das BG Baden Biondegasse antreten. Trotz eines beherzten Auftretens konnte leider kein Spiel gewonnen werden. Der Sieg ging in einem knappen Finalspiel an die NMS Mistelbach.

Ergebnisse:

BG/BRG Gmünd – Traiskirchen

16:32 (6:18)

BG/BRG Gmünd – Mistelbach

16:36 (13:22)

BG/BRG Gmünd – Baden

13:32 (4:18)

Punkte: Thomas Preis (12), Annika Stellner (10), Johanna Fritz (10), Jakob Waitz (4), Jonas Lenz (4), Tobias Halmetschlager (3), Benedikt Weiss (2), Anja Engel (0)



40 Exkursion Brauerei Wieselburg und Kraftwerk Theiß



Am 16. Mai besuchten die 7. Klassen unter der Leitung der Professoren Ableidinger und Lenz im Rahmen eines fächerübergreifenden Unterrichts die Brauerei in Wieselburg sowie das Wärmekraftwerk Theiß bei Krems.

Das erste Ziel der Exkursion war die Brauerei, in der die Schülerinnen und Schüler gleich nach der Ankunft nicht nur äußerst freundlich empfangen, sondern nach der anstrengenden Fahrt auch mit frischem Gebäck verköstigt wurden. Der anschließende Vortrag lieferte neben wichtigen Informationen über die Geschichte des Biers auch wertvolle Einblicke in die Kunst des Bierbrauens. Die folgende Führung durch die Brauerei brachte den Schülerinnen und Schülern die Welt der großindustriellen Produktion von Bier näher. Den Höhepunkt bildete aber sicher die organoleptische Degustation der in Wieselburg hergestellten Produkte. Einige Jugendliche konnten hier auf eine gewisse Erfahrung im Umgang mit dem Gerstensaft zurückgreifen.

Die Besichtigung des Wärmekraftwerks in Theiß war als zweiter Programmpunkt der Exkursion festgelegt. Dort angekommen wurden die Schülerinnen und Schüler von einem EVN-Mitarbeiter zuerst mit interessanten Informationen zum Thema Energie versorgt sowie über die Bestandteile und Funktionsweise des Wärmekraftwerks aufgeklärt. Zur Stärkung erhielten die Jugendlichen im Anschluss Baguettes, Obst und Getränke. Nach der Jause folgte eine Tour durch das Kraftwerk, bei der man einen sehr guten Eindruck dieser beeindruckenden Anlage bekam. Mit vielen neuen Impressionen ausgestattet endete am späten Nachmittag die äußerst gelungene Exkursion.

Mag. Harald Lenz

Musicalbesuch

Ein äußerst ambitioniertes Projekt hatte sich die Wandertruppe des Theaters mit Horizont da für heuer vorgenommen: eine Musicalfassung des klassischen Abenteuerromans „In achtzig Tagen um die Welt“ von Jules Verne. Am 7. Mai machte das Ensemble im Gmünder Kulturhaus Station und unsere ersten Klassen begaben sich mit auf die Weltreise. Das zunächst sehr traditionell wirkende Bühnenbild bestand aus einem großen Gefährt, das zugleich als Schiff und Eisenbahn diente. Erst auf den zweiten Blick erkannte man, dass sich im Bauch des Fahrzeugs eine Videowand befand, auf der die jeweiligen Stationen der Weltreise filmisch dargestellt wurden. Die junge Truppe spielte mit viel Engagement und schaffte es im Nu, die jungen Zuseherinnen und Zuseher auf die Reise mitzunehmen. Vor allem die zahlreichen ohrwurmträchtigen Songs und schwungvoll durchchoreographierten Tanznummern stießen bei den kleinen Zuschauerinnen und Zuschauern und ihren Begleitlehrern auf große Begeisterung. Summa summarum: eine sehr gelungene Musicalaufführung.



Exkursion der 5. Klassen:

Klimt – Fashion Store – Roboterzukunft

Das Jahr 1918 stellt in der Kunstgeschichte mit dem Tod der Künstler Gustav Klimt, Koloman Moser und Egon Schiele einen tiefen Einschnitt dar. In einer Sonderausstellung im Lentos wurden Meisterwerke der Grafik und Malerei dieser drei bedeutenden Vertreter der Wiener Moderne präsentiert.

Von der Wiener Avantgarde ging es direkt zum Fashion Store der österreichischen Künstlerin Ines Doujak. Hier wurde der Ausstellungsraum zur Umkleidekabine: Berühren, Anprobieren und Fotografieren war hier ausdrücklich erwünscht. Die Künstlerin beschäftigt sich in ihren ausgefallenen Modekollektionen mit den ausbeuterischen Strukturen der Haute Couture und Massenkleidung.

Das dritte Highlight der Exkursion war das Ars Electronica Center. Im Rahmen einer Führung wurden die neuesten Entwicklungen zum Thema Robotik vorgestellt und spannende Einblicke in eine mögliche Zukunft gewährt. Den Abschluss bildete ein Besuch im Deep Space, wo eine virtuelle Reise nach Rom und durchs Weltall den krönenden Abschluss bildete.



Chronik

- | | |
|--|--|
| 01. Staatsfeiertag | 09. POL: Tennis-Schulcup |
| 02. Reifeprüfung: Klausurarbeit Russisch
SCB: Fußball U13-Turnier | 10. Christi Himmelfahrt |
| 03. Reifeprüfung: Klausurarbeit Deutsch
PRE: Fußball U15-Turnier
MUE: Schulbuchkommission
LEN: Fachausschusssitzung | 11. Schulautonom frei |
| 03. – 04. TRA: Seminar | 14. PRE: Tennis-Schulcup |
| 04. Reifeprüfung: Klausurarbeit Darstellende
Geometrie, Biologie und Umweltkunde,
Physik
Elternsprechtage | 15. Reifeprüfung: Klausurarbeit Latein |
| 07. Musicalbesuch der 1. Klassen
WIT: Seminar
ABL: Basketball-Cup
Elternausschusssitzung | 16. Reifeprüfung: Klausurarbeit Französisch
ABL, LEN: Exkursion der 7A und 7B |
| 08. Reifeprüfung: Klausurarbeit Englisch
MUE, UTZ: Exkursion der 5A und 5B | 17. MUE: Schulbuchkommission |
| 09. Reifeprüfung: Klausur Mathematik | 21. Pfingstmontag |
| | 22. schulfrei
MUE: Schulbuchkommission |
| | 23. PRE: Tennis-Schulcup |
| | 25. Reifeprüfung: Zwischenkonferenz
EHL, MUE, SCR: Seminar |
| | 28. CZE: Vorsitz Reifeprüfung Purkersdorf |
| | 29. SCB: Seminar |
| | 30. DAC, SCB: LA-Meisterschaft
Studienchecker für die 7A und 7B |
| | 31. Fronleichnam |

42 NAWI-Sommer

Mittlerweile schon zur Tradition geworden steht das Gymnasium Gmünd in der letzten Sommerferienwoche Lehrkräften der Naturwissenschaften von der Primarstufe bis zur Sekundarstufe für Vorträge und Workshops offen. Zusätzlich zu diesem innerschulischen Angebot finden stets Exkursionen und Abendveranstaltungen, die von allen Interessierten besucht werden können, statt.

Im Vorjahr wurde das erste „Pub Science“ im Stadtwirtshaus Hopferl abgehalten. Referent/innen und Teilnehmer/innen der Sommerfortbildungstage experimentierten auf den Wirtshaustischen des mit 200 Gästen ausgebuchten Gmünder Gastronomiebetriebes. In guter Laune und bei dem, speziell für den Abend gebrauten „Pub Science“-Bier, stand der gesamte Abend im Zeichen der „Natur der Wissenschaften“. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von „The Legendary UBBC Band“, die irische Folkloresongs zum Mitsingen zum Besten gab.

Im Rahmen des NAWI-Sommers 2018 erwarten die Lehrkräfte heuer Referent/innen aus Österreich und Deutschland, die ihre aktuellen fachdidaktischen Erkenntnisse präsentieren und vor allem in entspannter Atmosphäre mit den Lehrkräften praktizieren. Wo immer es möglich ist, werden alltagsrelevante und experimentelle Zugänge zu den verschiedenen naturwissenschaftlichen Themengebieten gewählt. Als Abschluss des Pyrotechnikangebotes wird am Dienstag, den 28.08.2018, nach Einbruch der Dunkelheit ein, für die Öffentlichkeit gut sichtbares, Feuerwerk von den Kursteilnehmer/innen organisiert und abgeschossen.

Mag. Ronald Binder



Sport-Awards

Seit mehreren Jahren werden im Rahmen der Schulschluss-Messe die BG/BRG Gmünd Sport-Awards verliehen. Dabei werden Schülerinnen und Schüler sowie Teams berücksichtigt, die herausragende Leistungen bei Schulsportbewerben für unsere Schule erbracht haben. Nicht immer geht es allerdings um den Sieg, auch besonderes Engagement im organisatorischen oder sozialen Bereich bzw. besondere Vielseitigkeit wird berücksichtigt!

Die Awardgewinner 2017/18 sind:

Victoria Fuchs, 3C (Fußball, Ski, Tennis, Volleyball)

Elias Fritz, 4B (Fußball, Schwimmen, Ski, Tennis, Volleyball)

Golf-Team OS (Bundesfinalteilnehmer)

Chronik

- | | |
|---|--|
| 01. Schulautonom frei | 14. AMA, STH: Exkursion Wahlpflichtfach Geschichte 7A und 7B |
| 04. MUE: Schulbuchkommission | 19. – 22. Reifeprüfung: mündliche Prüfungen |
| 05. CZE: Vorsitz Reifeprüfung Purkersdorf
LEN: Bezirkskonferenz Gewerkschaft | 20. Beurteilungskonferenz |
| 06. Reifeprüfung: Kompensationsprüfungen
PRE, SCB: Volleyball-Turnier
Sammelaktion Three Peas | 21. Wissenschaftliche Umfrage (3. – 7. Klassen) |
| 07. – 08. CZE: Vorsitz Reifeprüfung Purkersdorf | 22. Maturafeier |
| 07. – 09. RYC: CEBS-Seminar | 25. – 26. Workshop |
| 11. – 13. CZE: Vorsitz Reifeprüfung Purkersdorf | 27. Wandertag |
| 13. KOL, UTZ: Exkursion der 7A und 7B | 28. Schulfest |
| | 29. Letzter Schultag – Zeugnisausgabe
Abschlusskonferenz |

Einleitung

Alle Meldungen und Ergebnisse den Schulsport im BG/BRG Gmünd betreffend, können brandaktuell mit Fotos auf der schulsport eigenen Facebook-Seite abgerufen werden. Den entsprechenden Link findet man unter

www.bggmuend.ac.at/sport

Weiters gilt ein Dank all jenen, die die Beschickung und Organisation der Wettbewerbe und Veranstaltungen durch unsere Schule möglich gemacht haben: von der Direktion über den Lehrkörper, von örtlichen Sportvereinen und Sponsoren bis zu den Erziehungsberechtigten, die bei der Organisation der Elternsprechtags-Buffets mitgeholfen haben. Ein ganz besonderer Dank geht an den Elternverein unter Obmann DDr. Michael Bilek, der einen namhaften Betrag zur Unterstützung des Schulsports zur Verfügung stellt!

Golf

Die Landesmeisterschaften für golfende Schülerinnen und Schüler fanden dieses Jahr sozusagen vor der Haustüre, nämlich im GC Weitra, statt.

Das Gymnasium Gmünd hatte schon in den letzten Jahren mit guten Platzierungen aufhorchen lassen, für den Sieg hatte es allerdings bisher nie gereicht.

In dieser Mannschaftswertung werden die Ergebnisse der drei Spielerinnen bzw. Spieler eines Teams addiert. Das Oberstufenteam des Gymnasiums erwischte einen hervorragenden Tag und sicherte sich mit drei ausgeglichenen Leistungen erstmals den umjubelten Landesmeistertitel.

Als regierender Landesmeister durfte das Golf-Team an den Bundesmeisterschaften im steirischen Maria Lankowitz teilnehmen.

Wunderschönes Herbstwetter und eine perfekte Organisation begleiteten die besten Schulteams aus Österreich drei Tage lang. Sportlich hingen die Trauben wie zu erwarten war sehr hoch, war doch das Teilnehmerfeld gespickt mit vielen Single-Handicap-Spielern. Am Ende platzierte sich das Gym-Team am fünften Rang und war stolz, dabei gewesen zu sein.

Golf-Team Oberstufe Gymnasium Gmünd: Martina Sokolik, Sebastian Strondl, Adrian Laubenstein und Betreuer Prof. Michael Preißl



Baseball

Im Rahmen einer groß angelegten Kooperation mit dem Schremser Beers Baseball Club bekam in den Monaten April, Mai und Juni jede Gym-Klasse eine zweistündige Baseball-Schnuppereinheit.

Der neue US-Playing-Coach der Schremser Baseballer, Ryan Sanders, wusste mit seiner lockeren, witzigen Art viele Kids für Baseball zu begeistern.

Als Höhepunkt nahmen zwei Unterstufen-Teams unserer Schule am Waldviertler Baseball Schulcup teil, der im Vorjahr sogar gewonnen werden konnte.

Die diesjährige Veranstaltung fand erst nach Redaktionsschluss statt.



44 Fußball

Auf Bezirksebene war dieses Schuljahr das erfolgreichste in der Fußball-Schülerliga-Geschichte unserer Schule. Das vielzitierte Triple wurde geschafft: Bezirksmeistertitel in der u13, in der u15 und auch bei den Mädchen!

u13-Bewerb

Mit einem völlig neuen Team wurde das Maximum erreicht! Nachdem fast alle Spieler aus dem erfolgreichen Vorjahr aus Altersgründen nicht mehr spielberechtigt waren, waren die Erwartungen nicht all zu hoch. Dass am Ende der Bezirksmeistertitel erspielt wurde, kann man dem Kampfgeist und der taktischen Disziplin aller eingesetzten Spieler verdanken!

In einem spannenden PlayOff-Turnier wurden die NMS Weitra und die NMS2 Gmünd knapp überflügelt und der 8. Bezirkstitel in Serie errungen.



Somit war man für die Landesmeisterschaft qualifiziert, wo beim Turnier in Zwettl die Trauben wesentlich höher hingen. Gegen die Neuen Mittelschulen aus Zwettl, Waidhofen und Gars reichte es leider zu keinem Punktgewinn.

Nicht so erfolgreich wie gewohnt verlief der Hallencup im Dezember in der Schremser Stadthalle. Etwas ersatzgeschwächt konnte sich das Team mit Futsal nicht so recht anfreunden und belegte letztendlich den 6. Platz.

u15-Bewerb

Ebenfalls den Bezirkstitel erspielten sich die u15-Kicker, wobei die kompakte Mannschaft bei beiden Turnieren keinen Zweifel über den Sieger aufkommen ließ.

- **BG/BRG Gmünd**
- NMS Weitra
- NMS1 Gmünd

Mit berechtigten Hoffnungen trat man beim Landesturnier in Gars an. Der etwas zu kleine Kader machte sich an diesem heißen Tag bei drei Spielen allerdings bemerkbar, wodurch wir knapp die beiden Aufstiegsränge verpassten.

Umso erfolgreicher verlief in der u15 allerdings der Hallencup, den unsere Burschen ungeschlagen für sich entscheiden konnten!



Mädchen-Bewerb

Konstante Erfolge fahren in den letzten Jahren unsere Mädchen-Unterstufen-Fußballteams ein. Zuerst wurde im Dezember der Hallenbezirkstitel mit einem imposanten Torverhältnis von 19:1 gewonnen. Dann schaffte man sogar den Waldviertel-Meistertitel in der Waidhofner Halle, und das, obwohl Torgarantin Nadine Seidl verletzungsbedingt fehlte.

Der Bezirksmeistertitel am Feld war dann nur noch Draufgabe und von allen Seiten erwartet.

- **BG/BRG Gmünd**
- NMS Heidenreichstein
- NMS Schrems
- NMS Weitra
- NMS1 Gmünd
- NMS2 Gmünd
- NMS2 Gmünd-2

Das große Ziel blieb aber das abermalige Erreichen des Landesturniers, was nur über einen Sieg beim Waldviertel-Turnier möglich gewesen wäre.

Leider lief an diesem Tag einiges schief und unser Team belegte „nur“ Rang drei. Schade, trotzdem war es eine überaus erfolgreiche Saison.

- BG/BRG Zwettl
- NMS Gars
- **BG/BRG Gmünd**
- BG/BRG Waidhofen/Thaya
- SMS Zwettl
- NMS Waidhofen/Thaya
- NMS Drosendorf
- NMS Schrems



Oberstufe

Traditionell am letzten Donnerstag vor dem Semesterzeugnis findet der Gymnasium-Hallencup für Oberstufen-Fußball in der Zwettler Stadthalle statt.

Unsere Mannschaft erreichte wie im Vorjahr den guten 2. Platz, lediglich geschlagen von den stark spielenden Kollegen aus Waidhofen. Zwettl und Horn belegten die Plätze drei und vier.

In der letzten Schulwoche wird es wieder zum freundschaftlichen Duell mit dem Gmünder Schulzentrum kommen. Nach einer 3:4-Niederlage im letzten Jahr mussten wir den Wanderpokal abgeben, heuer soll versucht werden ihn wieder an unsere Schule zu holen. Das Spiel findet allerdings erst nach Redaktionsschluss statt.



46 Volleyball

Unterstufe

Mit minimalen Erwartungen startete das Unterstufen-Team in die Schülerliga-Saison. Mit einer fast komplett neuen Mannschaft war man in der starken Zwettler Bezirksliga (weil einziges Gmünder Volleyballteam) nur Außenseiter. Umso überraschender war, dass man 5 Siege in 12 Spielen feiern konnte und mit der NMS Stift Zwettl gemeinsam den 4. Platz bei 7 Teams belegte!



Oberstufe

Gleich mit zwei Teams ging das Gymnasium heuer in die Oberstufen-Volleyballsaison. Team 1 bildeten die erfahreneren Spielerinnen aus den 6., 7. und 8. Klassen, Team 2 war ein absolutes Rookie-Team aus den 5. Klassen.

Dieses Rookie-Team schlug sich zum Auftakt der Saison im November beim Gymnasium-Cup auch sehr gut. Dass es zu keinem Sieg gegen die Kolleginnen aus Zwettl und Horn reichte, lag hauptsächlich am noch nicht ganz etablierten neuen Spielsystem.

In der Waldviertelmeisterschaft klappte das schon wesentlich besser. Einige Spiele wurden nur hauchdünn verloren. Mit zwei Siegen am Ende wurde die rote Laterne abgegeben und der 7. Rang erspielt.

Team 1 kämpfte das Spieljahr über immer wieder mit Verletzungen und Verhinderungen, kam aber gerade zum richtigen Zeitpunkt toll in Form. Mit starken Leistungen beim Meisterturnier wurde überraschend das Finale erreicht, wo man sich nur hauchdünn den neuen Meisterinnen aus der HAK Gmünd geschlagen geben musste.

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| 1. HAK Gmünd | 5. Gym Waidhofen 1 |
| 2. Gym Gmünd 1 | 6. HAK Waidhofen 1 |
| 3. Gym Horn | 7. Gym Gmünd 2 |
| 4. Gym Waidhofen 2 | 8. HAK Waidhofen 2 |



Tischtennis

Im Schuljahr 2015/16 wurde in den 4. Klassen eine umfangreiche Tischtennis-Offensive gestartet. Von diesem Projekt zehrt unsere Schule noch immer. So nahmen heuer wieder zwei Oberstufen-Mannschaften am Tischtennis-Schulcup teil.

Team 2 kämpfte wacker, scheiterte aber in der Vorrunde. Team 1 erkämpfte den Aufstieg in das Landesfinale, wo an einem sehr intensiven Tischtennis-Tag in Gänserndorf der dritte Platz und somit die Bronzemedaille erreicht werden konnte.



Tennis

Noch nie zuvor stellte unsere Schule so viele Tennis-Mannschaften. Vier Teams in der Unterstufe und eines in der Oberstufe kämpften um Punkte, Games und Sätze.

An insgesamt vier Terminen kamen mehr als 25 Spielerinnen und Spieler zum Einsatz, und konnten wichtige Spielpraxis für die Mannschaftsmeisterschaften in ihren Vereinen sammeln.

Einziger Wehrmutstropfen bleibt, dass wir den Landesbewerb der Unterstufe aufgrund des viel zu engen Zeitplans und der gleichzeitigen schulischen Verpflichtungen nicht beschicken konnten



Leichtathletik

Am 30.05.2018 wurden im Rahmen der offiziellen Eröffnung der renovierten Sportanlage des Schulzentrums Gmünd nach langer Pause wieder Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften abgehalten. Bei schönstem Wetter wurden Wettkämpfe in den Disziplinen 60m-Sprint, Weitsprung und Schlagball ausgetragen, und das mit gutem Erfolg für das Gymnasium Gmünd.

Müller Andreas: 3. Platz u14m
 Lenz Niklas: 1. Platz u16m
 Maspoli Simon: 3. Platz u16m
 Moser Laura: 1. Platz u16w
 Naglmair Victoria: 3. Platz u16w

Erfolge in den
 Gruppenwertungen u12w, u16m



Vorsitzende: Prof.Mag. Eva Teimel



8A

Klassenvorstand: Mag. Elisabeth Stelzhammer



8B

Klassenvorstand: Mag.Dr. Günther Scheidl

**1A****Klassenvorstand: Mag. Bernhard Schaefer**

- 3. Reihe:** Constantin Wild, Dennis Ruso, Lukas Edelsbrunner, Jakob Wirth, Fabian Thomas, Andreas Kolm
- 2. Reihe:** Jonathan Edinger, Stephanie Gawrys, Alia Meier, Ella-Marie Kahl, Lara Krenn, Maximilian Decker
- 1. Reihe:** Collien Knapp, Emely Heine, Amelie Jezek, Miriam Ruzicka, Lilli Schreiber, Magdalena Reiser, Leonie Weißensteiner

**1B****Klassenvorstand: Mag. Renate Decker-Scheidl**

- 3. Reihe:** Moritz Jeschko, Kassem Amar, Timon Lintner, Raphael Neubauer, Tobias Bieringer, David Höllrigl
- 2. Reihe:** Fatima Amar, Anna Anderl, Katharina Hauer, Lisa Lang, Sophie-Marie Liepold, Jessica Kickl, Anna Urbanek
- 1. Reihe:** Anna Madlener, Emilia Ruzicka, Christina Hornyik, Benjamin Habison, Naime Koc, Michelle Kropik, Lara Breitensteher

Fotos: Fürnkranz

**1C****Klassenvorstand: Mag. Julia Dolezal**

- 3. Reihe:** Stefan Scheidl, Vincent Thaler, Attila Badstöber, Florian Preißl, Jakob Meyer, Leo Fietz, Stefan Schreiber, Marcel Lembachner, Jonas Gschwandtner
- 2. Reihe:** Simona Dobosová, Laura Mayerhofer, Annika Dumser, Viktoria Mann, Lisa Lukas, Sophie Müllauer, Leonie Fröschl
- 1. Reihe:** Hannah Krenn, Stefanie Steininger, Hannah Schmutz, Marlen Klinger

Sebastian Oppolzer**2A****Klassenvorstand: Mag. Marlene Müllner**

- 3. Reihe:** Timon Germin, Tobias Halmetschlager, Benedikt Weiss, Jonas Lenz, Luca Bauer, Jakob Waitz, Thomas Preis
- 2. Reihe:** Justin Fida, Aysegül Kömürçü, Maria Schippány, Sarah Polzer, Alina Schmid, Aikaterini Mpaltos, Luca Gargowitsch
- 1. Reihe:** Johanna Fritz, Sophie Reiser, Annika Stellner, Liane Amon, Amelie Ableitinger

**2B****Klassenvorstand: Mag. Regina Anderst**

- 3. Reihe:** Marcin Bakowski, Jakob Müllauer, Maximilian Kössl, Clemens Schmid, Alexander Habinger
- 2. Reihe:** Lara Hurmer, Lukas Wilhelm, Sarah Wilhelm, Lena Partl, Katrin Gruber, Elisaveta Schwarz
- 1. Reihe:** Barbara Waili, Nicole Benkner, Anja Engel, Sahra Erol, Milana Edilova, Victoria Puhr

Moritz Greiner

**2C****Klassenvorstand: Mag. Karin Berger**

- 3. Reihe:** Bastian Semper, Moritz Lair, Marcel Zahradnik, Halilcan Demirkanat, Clemens Dehn, Nico Fraißl
- 2. Reihe:** Lena Meyer, Laurin Lindtner, Anja Riener, Lukas Ertl, Amelie Thaler, Beate Weber
- 1. Reihe:** Anja Müller, Kübra Dede, Vanessa Lembachner, Sophie Steininger, Jennifer Haber, Leonie Seitler

**3A****Klassenvorstand: OStR. Mag. Josef Weißenböck**

3. Reihe: Zofia Samhaber, Victoria Rausch, Nadine Lanc

2. Reihe: Sude Dogrul, Azra Kule, Victoria Bauer, Jana Schmid, Nina Ebner

1. Reihe: Katharina Hornyik, Sara Ertl, Daniel Kamenicek, Gülsüm Esen,
Leonie Zöchbauer

Maria Abo Nabout

**3B****Klassenvorstand: Mag. Karin Ehling-Zeugswetter**

3. Reihe: Peter Tauber, Jakob Miedler, Fabian Mayerhofer, Andreas Müller, Tobias Redl

2. Reihe: Michael Fürnkranz, Lukas Müllauer, Badral Narangerel, Anna Kolm,
Lena Löffler, Lukas Preissl, Anita Schreiber, Tobias Dangl

1. Reihe: Selina Eichinger, Magdalena Knapp, Alina-Chiara Scheidl, Julia Lang,
Nathalie Layer

Elena Seyer

**3C****Klassenvorstand: Mag. Roland Binder**

- 3. Reihe:** Florian Mann, Lukas Mautner, Lukas Zimmermann, Jonas Eggenhofer, Stephan Macho, Fabian Naglmair, Dominik Lotz, Melvin Böhm
- 2. Reihe:** Philipp Schönsgibl, Felix Kolm, Stefan Rohringer, Lukas Zeiler, Pia Zotter, Jonathan Wirth, Kevin Strohmeier
- 1. Reihe:** Hanna Trsek, Hannah Schreiber, Lara Fietz, Lilith Österreicher, Anja Macho, Livia Gaugusch, Victoria Fuchs

**4A****Klassenvorstand: Mag. Regina Schuh**

- 3. Reihe:** Alexander Jeschko, Paul Stacke, Daniel Oppolzer, Julian Koller, Steven Bauer, Wendelin Badstöber, Melih Alcikaya, Mert Onuk
- 2. Reihe:** Lea Fugger, Ekaterina Schwarz, Lea Maier, Sophie Zeller, Katrin Binder, Hannah Zwettler, Klara Lechner, Helene Nagelmaier, Katerina Scherzer, Ines Lintner
- 1. Reihe:** Victoria Haumer, Dilem Bicakci, Shari Dirnberger, Zehra Özdemir, Alessandra Hoffmann, Anna Jeschko, Miriam Zeiler, Zoé Machowetz

**4B****Klassenvorstand: Mag. Maximilian Faltin**

- 3. Reihe:** Florian Marek, Bernhard Roubal, Elias Fritz, Michael Gruber, Nico Rössler, Sebastian Schrammel, Felix Maly, Paul Eßmeister
2. Reihe: Dennis Schlögl, Jakob Pöhacker, Jonas Nagelmaier, Lukas Schmid, Julian Pigall, Jakob Früchtl, Tobias Rozliwka, Jakob Hemmer, Gabriel Zeller
1. Reihe: Anna Fugger, Sophie Fichtenbauer, Sophie Semper, Nadine Seidl

Daniel Madl, Clemens Figerl

**4C****Klassenvorstand: Mag. Waltraud Arnberger-Maurer**

- 3. Reihe:** Maximilian Knapp, Fabian Müller, Adrian Hirnschall, Moritz Buhl, Maximilian Stark
2. Reihe: Celina Hermann, Katharina Schippány, Amelie Eßlbauer, Christian Graf, Tugba Cicek, Nadine Zwölfer, Zehra Aslanoglu
1. Reihe: Katharina Dolezal, Liliane Binder, Julia Meyer, Annalena Benkner, Anna-Theresa Kreuzberger, Amelie März

Magdalena Hahn

**5A****Klassenvorstand: Mag. Daniela Scherzer**

- 3. Reihe:** Victoria Naglmair, Hannah Hofmann, Bettina Wally, Nikolai Dangl
2. Reihe: Victoria Dienstl, Lea Buchhöcker, Sarah Macho, Lea Hoffmann, Sophie Breiteneder, Elisa Macher
1. Reihe: Isabella Weber, Tabea Steiner, Laila Gruber, Lea Koppensteiner, Simal Jajan
Katrin Leister, Anna Hurmer, Shabnam Rahmani, Alaa Abo Nabout

**5B****Klassenvorstand: OStR. Mag. Barbara Dacho-Hofmann**

- 3. Reihe:** Finn Helm, Sabine Haider, Ines Brenner, Rene Neuwirth, Niklas Lenz
2. Reihe: Sebastian Strondl, Julian Decker, Laura Moser, Laura Schmutz, Timon Steiner, Julian Weißensteiner, Simon Maspoli, Pascal Haslinger
1. Reihe: Lena Trsek, Sara Kernstock, Jakob Pechoc, David Pechoc, Tanzila Abdulkarimova, Leonie Wandl
Vaclav Machac, Samah Abo Nabout, Rajaa Totanji



6A

Klassenvorstand: Mag. Irene Katzenschlager

3. Reihe: Patrick Styll, Dennis Dangl

2. Reihe: Gregor Fuchs, Alexander Anderl, Alexander Bilek, Lorenz Haider, Richard Stöckl

1. Reihe: Linda Decker, Victoria Schandl, Agnes Hobecker, Katharina Steininger

Aylin Evci



6B

Klassenvorstand: Mag. Franz Spiesmeier

3. Reihe: Mehmet Koyun, Julian Weißensteiner, Maximilian Waitz, Tobias Haumer, Andi Zhang, Adrian Laubenstein, Jakob Haumer, Daniel Lotz

2. Reihe: Marius Wandl, Andreas Tomaschek, Jasmin Wagner, Sylvia Aiyoub, Marco Lair, Felix Pöpperl

1. Reihe: Marie Fritz, Sabrina Jillecek, Gizem Ordu, Natascha Bauer, Chiara Dosso, Sarah Dumser

Elias Frächtl, Valentin Binder

**7A****Klassenvorstand: Mag. Andreas Hermann**

- 3. Reihe:** Jakob Bauer, Lukas Maier, Florian Gaugusch, Miriam Nowak, Carola Ableidinger, Stefan Schönauer, Jeremy Selbmann, Thorsten Schalko, Leon Burger
- 2. Reihe:** Anhao Xia, Natalie Frassl, Nadine Schuhmeister, Vanessa Meier, Viktoria Löffler, Anja Loziczky, Ines Hofmann, Magdalena Piloni
- 1. Reihe:** Tamara Schmid, Zoe Ramharter, Iris Arnberger, Katharina Stallovits

**7B****Klassenvorstand: Mag. Franz Ableidinger**

- 3. Reihe:** Alexander Eder, Karsten Kainz, Clemens Neumüller, Ferah Taskin, Florian Dolezal
- 2. Reihe:** David Breit, Gregor Zimmermann, Marvin Zwettler, Alexandra Mann, Miriam Kaufmann, Alrun Lindtner, Fabian Schreiber, Sarah Hahn, Lorenz Illetschek
- 1. Reihe:** Larissa Vogler, Zoe Helm, Kathrin Willfurth, Julia Pichler, Lisa Neubauer, Christine Haumer

**8A****Klassenvorstand: Mag. Elisabeth Stelzhammer**

- 3. Reihe:** Sebastian Stark, Felix Rochla, Karoline Kögler, Ines Howegger, Marina Kolm, Martina Sokolik, Anna Kempf, Sandra Apfelthaler
- 2. Reihe:** Moritz Stacke, Khuslen Narangerel, Theresa Mörzinger, Sarah Preißl, Tobias Fritz, Elias Schwingenschlögl, Lukas Peer, Lukas Ledermüller, Armin Graf
- 1. Reihe:** Lisa Neubauer, Dilara Yigit, Julia Jillecek, Christina Koppensteiner, Laura Zeller, Lena Kernstock, Lejla Mujanovic

**8B****Klassenvorstand: Mag. Dr. Günther Scheidl**

- 3. Reihe:** Lukas Hartinger, Manuel Kernstock
- 2. Reihe:** Stefan Schwingenschlögl, Katharina Lechner, Vanessa Stütz, Samira Schmutz, Katharina Weiss
- 1. Reihe:** Nadine Spannagl, Valentina Haumer, Karoline Berger, Matthea Meindl, Carmen Bauer

Anna Früchtl

Bericht der Absolventenvertreterin

Liebe Absolventinnen und Absolventen!

Der Jahresbericht bietet die Möglichkeit, den Kontakt zwischen Schule und Absolventinnen und Absolventen aufrechtzuerhalten. Ich ersuche Euch, diese zu nützen und es die Schule wissen zu lassen, wenn sich etwas Mitteilenswertes in Eurem Leben getan hat. Bitte keine falsche Bescheidenheit, wenn Ihr etwas erreicht habt, zu dem man Euch gratulieren kann.

Ich freue mich über Nachrichten über Studienabschlüsse, berufliche Erfolge und auch Veränderungen privater Natur, wie Hochzeiten oder Geburten.

Gerne sorge ich auch für die Veröffentlichung von Fotos und Berichten der Klassentreffen.

Letztendlich danke ich auch heuer wieder für die Spenden, die das Erscheinen des Jahresberichts ermöglichen.

OStR Prof. Mag. Barbara Dacho-Hofmann, Absolventenvertreterin im Verein der Schülereltern, Absolventen und Freunde des BG und BRG Gmünd



Kontakt: absol.bggmuend@gmx.at

Ernennung,...

Wir gratulieren Herrn Brigadier Omar Haijawi-Pirchner zur Ernennung zum Leiter des Landeskriminalamtes Niederösterreich

Wir gratulieren Mag. Theresa Ableidinger zur mit Auszeichnung bestandenen Richteramtprüfung.

Sponsionen, Promotionen

Wir gratulieren zu folgenden Studienabschlüssen unserer Absolventinnen und Absolventen

- Clara Ableidinger zur Magistra der Naturwissenschaften an der Universität Wien
- Marlene Binder zur Magistra der Naturwissenschaften an der Universität Wien
- Jakob Gabler zum Magister der Naturwissenschaften an der Universität Wien
- Julia Illetschek zum Bachelor of Education
- Karoline Mokesch zur Magistra der Rechtswissenschaften an der Universität Wien
- Kathrin Mokesch zum Bachelor of Science an der Universität für Bodenkultur in Wien
- Bianca Traxler zur Magistra der Naturwissenschaften an der Universität Wien

Todesfälle

Wir trauern um

- Lothar Hofmann, Oberst i.R, Maturajahrgang 1944
- DI Karl Trojan sen., Maturajahrgang 1945

60 Maturatreffen

Maturajahrgang 1958

Der Maturajahrgang 1958 des Bundesrealgymnasiums Gmünd begeht regelmäßig alle fünf Jahre ein Maturajubiläum und trifft sich zu diesem Anlass in „seiner“ Schulstadt Gmünd, heuer 60 Jahre nach der seinerzeitigen Maturaprüfung. Erster Programmpunkt der zweitägigen Feier ist stets das Zusammentreffen im Schulgebäude des Gymnasiums Gmünd mit anschließender Führung durch das Schulgebäude. Es kamen am Samstag, dem 12. Mai 2018, die angereisten ehemaligen Schüler um 14:00 Uhr zusammen und wurden, in Vertretung des Herrn Direktors des BG/BRG Gmünd, OStR. Mag. Günter Czetina, von der Absolventenvertreterin im Verein der Eltern, Absolventen und Freunde des BG/BRG Gmünd, Frau OStR. Prof. Mag. Barbara Dacho-Hofmann, begrüßt.

Frau OStR. Prof. Mag. Dacho-Hofmann führte die nun schon etwas „betagten“ Maturanten durch das moderne, renovierte und überaus zweckentsprechende Schulgebäude, was besonders im Kontrast zu den bescheidenen Verhältnissen vor 60 Jahren aufgefallen ist. Vor dem attraktiven Schulgebäude wurde wieder das obligatorische „Klassenfoto“ gemacht.

An die Schulbesichtigung schloss sich wieder ein Stadtbummel durch Gmünd an. Die Abendveranstaltung des Maturajubiläums fand ab 18:00 Uhr im Restaurant des Romantik Hotels Goldener Stern statt. Angereist zu diesem Jubiläum waren Dipl.-Ing. Karl Brudl mit Frau Marieluise Schöner (Wien), Viktor Gasnarek mit Frau Hildegard Bachmayer (Wien), Dr. Herbert Hillingrathner mit Frau Helga Ottomayer (Wien), Dipl.-Ing. Werner Jirku (Mautern an der Donau), Pfarrer KR Hermann Katzenschlager (Kirchberg am Walde), Dipl.-Ing. Rudolf Preymann mit Gattin Ilse (Linz), Dr. Herbert Schönbauer (Eichberg), Dr. Erwin Stroblberger mit Gattin Gertraud (Laab im Walde) und Heinz Vazny (Wien). Wie bereits üblich tauschten die Mitschüler Fotos, aus der Schulzeit in Schwarzweiß und aus der Zeit seit der Maturareise bis heute in Farbe, aus. Die Bilder wurden allerdings alle digitalisiert per Beamer projiziert (TEMPORA MUTANTUR!). Das Maturatreffen gab wieder viel Gelegenheit, über die nun vergangenen Jahrzehnte zu plaudern. Der würdige Abschluss des Maturajubiläums war am Sonntag, 13. Mai 2018, wieder die Teilnahme an der hl. Messe mit KR Hermann Katzenschlager in Kirchberg am Walde, welcher heuer als „Feuerwehrpfarrer“ die Florianimesse am Feuerwehrgelände von Kirchberg hielt. Bis zum nächsten Maturajubiläum wird die ehemalige Schulgemeinschaft wohl in Wien wieder öfter zusammenkommen.



Von links: Viktor Gasnarek, Dipl.-Ing. Karl Brudl, Dr. Herbert Hillingrathner mit Partnerin Helga Ottomayer, Dipl.-Ing. Werner Jirku, OStR. Prof. Mag. Dacho-Hofmann, Heinz Vazny, Pfarrer KR Hermann Katzenschlager, Dipl.-Ing. Rudolf Preymann und Dr. Herbert Schönbauer

Maturajahrgang 1967

Die Absolventinnen und Absolventen des Maturajahrgangs 1967 trafen sich am 8. Sept. 2017 anlässlich ihres 50-jährigen Maturajubiläums zunächst in ihrem „Stammlokal“ Goldener Stern (damals Gasthaus Weber).

Anschließend besuchten sie ihre alte Schule, das heutige Gesundheitszentrum Gmünd. Das Nachmittagsprogramm bestand aus einer sehr interessanten Wanderung durch Teile des ehemaligen „Lagers“ in Gmünd Neustadt mit ihrem Klassenkameraden und Historiker Franz Drach. Im Lokal in der Nähe des Lagertores gab es dann noch ausgiebig Gelegenheit, in gemütlicher Runde alte Erinnerungen auszutauschen.



Von links: Anton Leyrer, Ferdinand Baumgartner, Franz Drach, Christiane Obrist-Graf, Johann Tomaschek, Gabriele Filler (Swoboda), Ilse Macher (Ulrich), Werner Brandtner, Hannes Schwarz, Wolfgang Kainz, Christa Farnberger (Wallner), Wolfgang Winkler

shopping **CENTER**
RUZICKA

ESPRIT

Skiny

Triumph

s.Oliver

CECIL

SPIELWAREN
FACHMARKT
RUZICKA

syco

Ruzicka GmbH, Bahnhofstraße 8, 3950 Gmünd, Tel. 02852/523 05, www.ruzicka.co.at

62 Maturajahrgang 1987

Das Maturatreffen fand am 14. April 2018 statt.



Auf dem Foto mit Fr. Prof. Spießmeier und Hrn. Prof. Senk sind: Reinhard Himmer, Kurt Röhrbacher, Josef Ziegler, Thomas Kaufmann, Marion Eichhorn, Ingrid Laure, Martina Quast, Jutta Buchhöcker-Halmetschlager, Katrin Karall-Semler, Ulrike Straßer, Barbara Flandorfer-Achatz, Claudia Schram-Jansen, Karin Pichler, Gernot Pfandler
Nicht zum Klassentreffen kommen konnten: Andrea Schuster, Karin Tüchler, Helmut Kronika, Bettina Eder und Hansi Seidl.

YOUR DREAMS
FOR
Real
... und wir haben dein
Sicherheitsnetz dazu

Mag. Reinhard
STARK
Wiener Städtische
Versicherung
www.stark-versichert.at

Reinhard Stark | r.stark@wienersstaetdische.at | 050350-54924

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER. **X CLUB**

**HECHT
GEIL!**

HOL DIR DEIN
JUGENDKONTO
MIT GRATIS
JBL CLIP 2 SPEAKER.

Ab 14 Jahren, in allen (einrichtungsübergreifenden) Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.
Impressum: Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Raiffeisenplatz 1, 1020 Wien
Facebook, YouTube, Instagram, Twitter, LinkedIn, XING, MySpace, Last.fm, SoundCloud, YouTube, Instagram, Twitter, LinkedIn, XING, MySpace, Last.fm, SoundCloud, YouTube, Instagram, Twitter, LinkedIn, XING, MySpace, Last.fm, SoundCloud

Maturajahrgang 2007

Die Absolventinnen und Absolventen des Maturajahrganges 2007 trafen einander am 2. September 2017 zum zehnjährigen Maturajubiläum im Bundesgymnasium Gmünd. Die Klassenvorstände Harald Lenz und Ronald Binder führten durch das renovierte Schulgebäude, wo auch die Maturaarbeiten abgeholt werden konnten. Extra aus Mödling angereist war auch Klassenvorständin Monika Heger (geb. Froemel).



Von links: Sandra Müllner, Stefanie Prinz, Thomas Bäuchl, Evelin Nagelmaier, Michaela Müller, Stefan Wurz, Petra Haslinger (geb. Fegerl), Sarah Artner, Vera Fraberger, Clara Senk, Kristina Egginger, Janine Gruber, Stefanie Schindler, Jasmine Kaufmann, Dominik Leser, Sandra Mader, Theresa Ableidinger, Florian Kitzler, Astrid Schwertberger (geb. Hofmann), Bernhard Prinz, Sebastian Drach, Harald Lenz, Maximilian Köpf, Katharina Mayer, Markus Kramann, Barbara Koller

Maturajahrgang 2010



Von links: Ulrike Rosenmayer, Karin Macho, Philipp Pauer, Carina Schweiger, Maximilian Baumann, Bianca Zulus, Jakob Gabler, Clara Ableidinger, Daniel Wotapek, Julia Führer, René Stürzcer, Tamara Weber, Claudia Traxler, Livia Döller

64 Sehr geehrte Absolventin, sehr geehrter Absolvent des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Gmünd!

Als Obmann des Vereines der Schülereltern, Absolventen und Freunde des Bundesgymnasiums Gmünd NÖ, 3950 Gmünd, Gymnasiumstraße 5, ZVR: 496821065, DVR: 0587869, (in Folge: Elternverein) möchte ich Sie / Dich darauf hinweisen, dass es uns nur dann möglich ist, eine reibungslose Zustellung des Jahresberichtes sicherzustellen, wenn dem Elternverein geänderte Adressdaten rechtzeitig bekannt gegeben werden. Eben solches gilt für die Änderung Ihres / Deines Namens. Ich ersuche weiters um Verständnis, dass hinzugekommene oder geänderte akademische Grade nur dann angeführt werden können, wenn diese uns bekannt gegeben werden.

Sollte – aus welchen bedauerlichen Gründen auch immer – der Wunsch bestehen, den Jahresbericht nicht weiter zugestellt zu bekommen, so stehen wir auch für dieses Anliegen zur Verfügung.

In Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen habe ich Sie / Dich darüber in Kenntnis zu setzen, dass seitens des Elternvereines folgende personenbezogenen Daten verarbeitet und gespeichert werden:

- Vor- und Zuname,
- allfälliger akademischer Grad,
- Zustelladresse und
- Maturajahrgang.

Ausschließlicher Zweck dieser Verarbeitung und Speicherung ist es, weiterhin die Zustellung des Jahresberichtes sicherzustellen. Weiters dienen diese Daten dazu, Maturatreffen und -jubiläen zu organisieren.

Die Verarbeitung und Speicherung Ihrer / Deiner voranstehenden personenbezogenen Daten dient keinerlei weiteren Zwecken und erfolgt bis auf Widerruf.

Es bestehen grundsätzlich folgende Rechte:

- Auskunft über die verarbeiteten und gespeicherten Daten zu erhalten,
- Berichtigung derselben zu verlangen,
- Einschränkung bzw. Löschung derselben zu verlangen

Seitens des Elternvereines wird in Anknüpfung an die bisher gepflogene Vorgehensweise angenommen, dass Sie / Du weiterhin mit der Verarbeitung und Speicherung Ihrer / Deiner oben genannten personenbezogenen Daten zu den voranstehenden Zwecken einverstanden sind / bist.

Sollten Sie / solltest Du trotzdem von Ihrem / Deinem Recht auf Widerruf oder sonstigen zuvor genannten Rechten Gebrauch machen wollen, so möge dies dem Elternverein in entsprechender Form wie folgt nähergebracht werden:

- postalisch unter der Adresse: 3950 Gmünd, Gymnasiumstraße 5 oder
- elektronisch unter absol.bggmuend@gmx.at.

In Ihrem / Deinem Widerruf sind zwecks Zuordenbarkeit Ihres / Deines Anliegens tunlichst Vor- und Zuname, Zustelladresse und Maturajahrgang anzugeben.

Ein erstatteter Widerruf bewirkt, dass Ihre / Deine Daten unwiederbringlich aus dem Speicherungssystem entfernt werden.

Obmann DDr. Michael Bilek, eh.

